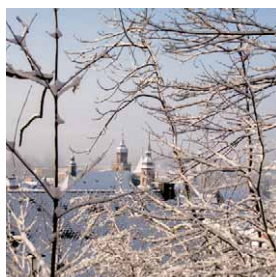


Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 14. Februar 2025

Nummer 03



SPORTLEREHRUNG



Bildnachweis: rsdx77/Midjourney (KI-Bild),
Christoph Bender

• Weitere Informationen auf Seiten 3–5 •



VERANSTALTUNGEN

in Feuchtwangen Stadt und Land

Vom 11. Februar bis zum 28. Mai ist die Sonderausstellung „Frühling in KI“ im Fränkischen Museum zu sehen.

Foto: © Tourist Information Feuchtwangen/Christoph Bender

14. Februar
19 Uhr **Feuchtwangen tanzt**
The King Brian im Gebäude der Spielbank

14. Februar
19 Uhr **KunstKlang-Konzert**
Franz Schubert „Die Winterreise“
Stadthalle Kasten

15. Februar
9.30–
11.30 Uhr **Ökumenische Kinderkirche mit Frühstück**
Ulrichsaal

15. Februar
21 Uhr **Rockabend mit Smashed Potatoes**
Gemeinschaftshaus Breitenau

16. Februar
13 Uhr **1. Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier**
Fränkisches Museum

18. Februar
11 Uhr **„Wir wandern“ – nach Unterahorn**
Treffpunkt: Mooswiese

18. Februar
19 Uhr **Bürgerversammlung für die**
Altgemeinde Vorderbreitenthan
Schützenhaus Vorderbreitenthan

19. Februar **Herrenabend**
Spielbank Feuchtwangen

20. Februar
19 Uhr **Konzertlesung „Wie meine Großmutter**
ihr ICH verlor“ mit Dr. Sarah Straub
Evangelisches Gemeindehaus

21. Februar
19.30 Uhr **Claire Waldoff – Ein Leben das erzählt**
werden muss
Stadtbücherei Feuchtwangen

22. Februar
15 Uhr **Neubürgerempfang der Stadt Feuchtwangen**
Stadthalle Kasten

22. Februar
21 Uhr **Casino Club Night – Live-Musik mit „Atlantis“**
Spielbank Feuchtwangen

23. Februar
12–18 Uhr **Casino Café**
Spielbank Feuchtwangen

23. Februar
17 Uhr **Konzert „Zwischen Himmel und Erde“**
Musik für Blockflöte und Orgel/Cembalo
Stiftskirche

24. Februar
15 Uhr **„Seepferdchen sind ausverkauft“**
Bilderbuchkino mit Kuscheltierübernachtung
Stadtbücherei Feuchtwangen

24. Februar
19.30 Uhr **Fotoschau „Mit dem rollenden Hotel von**
der Mongolei bis nach China“
Gasthaus Sindel-Buckel

25. Februar
9–12 Uhr **Kinderwagen-Café**
Familienzentrum KIM

25. Februar
11 Uhr **„Wir wandern“ – nach Bortenberg**
Treffpunkt: Mooswiese

26. Februar
14–15.30 Uhr **Seniorenachmittag**
Liebenzeller Gemeinschaftshaus

27. Februar
19 Uhr **Vom Sinn und Unsinn vom Fasten:**
Luft holen – 7 Wochen ohne Panik
Vortrag im Rahmen des EFW e.V.
Fränkisches Museum

4. März
13–16 Uhr **Kindernachmittag am Faschingsdienstag**
Liebenzeller Gemeinschaftshaus

5. März
16.30 Uhr **Öffentliche Führung: Johann Georg**
von Soldner „live“
Treffpunkt: vor dem „Alten Rathaus“ Marktplatz 1

6. März
15 Uhr **Fiffi & die schillernden Männer**
Autorinnenlesung mit Teresa Zwirner
Stadtbücherei Feuchtwangen

KULTURKINO

ehemalige Regina-Lichtspiele, Herrenstraße

14. Februar, 20 Uhr	Walter & sein Roß
15. Februar, 20 Uhr	Die Witwe Clicquot
17. Februar, 20 Uhr	The Outrun
20. Februar, 20 Uhr	Anora
21. Februar, 20 Uhr	Megalopolis
22. Februar, 19 Uhr	Royal Opera House London: Hoffmanns Erzählungen
24. Februar, 20 Uhr	We live in time
27. Februar, 20 Uhr	Feinfühliges Vampirin sucht lebensmüdes Opfer
28. Februar, 20 Uhr	Memory

AUSSTELLUNGEN

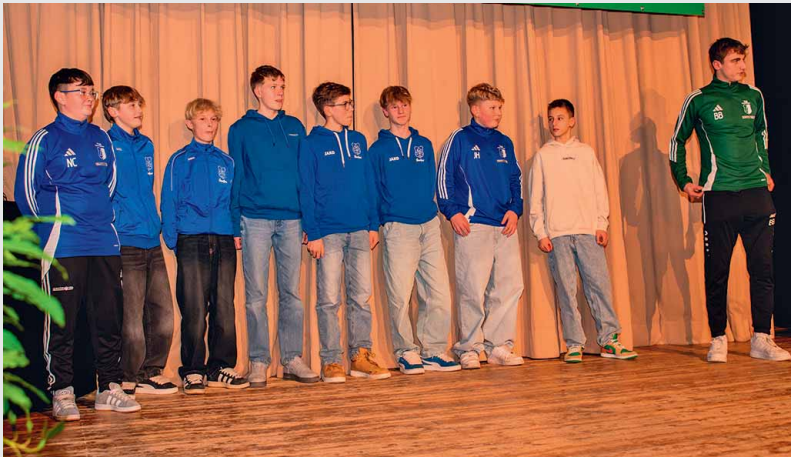
11. Februar
bis 28. Mai **Frühling in KI**
Sonderausstellung im Fränkischen Museum

Info-Telefon für Veranstaltungen:
Tourist-Information 09852/904-55
Änderungen vorbehalten!

Sportlererehrung 2025

Für ihre Erfolge und Leistungen im Jahr 2024 zeichnete die Stadt Feuchtwangen beim diesjährigen Sportlerempfang in der Stadthalle „Kasten“ über 230 Sportlerinnen und Sportler aus. In einer feierlichen Veranstaltung am 31. Januar 2025 überreichte erster Bürgermeister Patrick Ruh den erfolgreichen Athleten die entsprechenden Urkunden und Medaillen. Für die gelungene Umrahmung der Veranstaltung sorgten DJ Martines sowie ein Fotorückblick auf das

Feuchtwanger Sportgeschehen. Für seine langjährige erfolgreiche Trainerarbeit beim TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik wurde in diesem Jahr Frank Grumann (Titelseite rechts) als „Trainer des Jahres“ ausgezeichnet. Donato Braico (Titelseite links), Gründer und Chef-Trainer des Boxclubs Feuchtwangen, erhielt für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit beim Boxclub Feuchtwangen den Ehrenamtspreis. (Fotos: Christoph Bender)



Die U15-Junioren-Fußball-Mannschaft des TuS Feuchtwangen wurde für die Meisterschaft in der Kreisliga Nürnberg/Frankenhöhe und Qualifizierung für die Aufstiegsrunde in die Bezirksoberliga in der Saison 2024/2025 geehrt.



Für ihre Erfolge unter anderen bei den Bayerischen BMV-Meisterschaften – Bezirk Mittelfranken im Jahr 2024 wurden Emilia Kalz, Sebastian Kalz und Christian Kalz (v.l.) vom MC Ansbach ausgezeichnet.



Lea Gottwald, Lara Meyer und Simone Hübsch (v.l.) vom TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik wurden für den 1. Platz bei den Mittelfränkischen Berglaufmeisterschaften 2024 in ihrer Altersklasse mit der Medaille in Bronze gewürdigt.



Für die Erringung des 1. Platzes bei der Fußball-Hallenkreismeisterschaft Nürnberg/Frankenhöhe in der Saison 2023/2024 erhielt die U19-Junioren-Fußball-Mannschaft des TuS Feuchtwangen verdient Ehrenurkunden.



Mit Ehrenurkunden wurde die U13-Junioren-Fußball-Mannschaft des SG Mosbach-Breitenau für die Meisterschaft in der Kreisgruppe des Kreises Nürnberg/Frankenhöhe in der Herbstrunde der Saison 2024 ausgezeichnet.



Für den Aufstieg in die Landesliga Bayern wurde die Tischfußball-Mannschaft des KDC Vorderbreiten-thann ausgezeichnet.



Für ihre Erfolge u. a. bei den Bayerischen und Mittelfränkischen Meisterschaften 2024 überreichte Bürgermeister Patrick Ruh den Sportlerinnen und Sportlern des TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate Medaillen in Bronze.



Für den Aufstieg in die Nordliga 3 in der Klasse Bambini 12 in der Saison 2024 erhielten die Sportler der Jugend-Tennis-Mannschaft des TuS Feuchtwangen die Medaille in Bronze.



Sven Breitingner, Mia Abelein, Mario Schoner und Damian Schoner (v.l.) vom MSC Feuchtwangen wurden für ihre sportlichen Erfolge im Jahr 2024 geehrt.



Die Silberne Medaille erhielten vom Boxclub Feuchtwangen Milan Ahmed (r.) für den 1. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften 2024 (Gewichtsklasse bis 60 kg – Elite) und Rocco Risi (l.) für den 2. Platz bei den Nordbayerischen Meisterschaften 2024 im Schwergewicht U17. Daniel Minor (2. v.l.) und Omid Rezai (2. v.r.) wurden mit der Bronzenen Medaille geehrt.

Die U15-Juniorinnen-Fußball-Mannschaft der SG Mosbach/Weinberg wurde für die Meisterschaft in der Bezirksliga Herbstrunde in der Saison 2024 geehrt.



Mit Ehrenurkunden und Medaillen in Bronze wurde die U13-Juniorinnen-Fußball-Mannschaft der SG Mosbach-Weinberg für die Futsal Bezirksmeisterschaft in der Saison 2024 gewürdigt.





Mit Urkunden sowie Medaillen in Silber und Bronze wurden die Sportlerinnen und Sportler des TuS Feuchtwangen – Abteilung Schwimmen-Triathlon unter anderem für ihre Erfolge bei den Bayerischen Meisterschaften des DLRG-Mannschaftswettkampfes geehrt.



Für den Aufstieg in die Landesliga 1 in der Saison 2024 wurde die Herren-Tennis-Mannschaft des TuS Feuchtwangen verdient ausgezeichnet.



Für ihre sportlichen Erfolge im Jahr 2024 wurden die Athletinnen des TuS Feuchtwangen – Abteilung Turnen verdient mit Ehrenurkunden gewürdigt.



Jan Kundner vom MC Ansbach wurde unter anderem für sein Erreichen des 4. Platzes bei den Bayerischen BMV-Meisterschaften – Bezirk Mittelfranken im Jugend-Kart-Slalom AK 5 ausgezeichnet.



Die Sportlerinnen und Sportler des Schützenvereins Vorderbreitenhann erhielten für ihre sportlichen Erfolge im Jahr 2024 die verdienten Auszeichnungen.



Die Sportlerinnen und Sportler des TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik wurden für ihre Erfolge ihrer jeweiligen Disziplin unter anderem bei den Kreismeisterschaften 2024 ausgezeichnet.



Für den Aufstieg in die A-Klasse Gruppe 1 Nürnberg/Frankenhöhe in der Saison 2023/2024 wurde die Herren-Fußball-Mannschaft der SG Breitenau-Mosbach geehrt.



Bürgermeister Patrick Ruh überreichte Ehrenurkunden an Mara Abelein und Johannes Abelein (v.r.) vom MSC Feuchtwangen für ihre Erfolge im vergangenen Jahr.

Baustart für innovativen Batteriespeicher in Feuchtwangen

Speichermodule werden im April geliefert – Inbetriebnahme voraussichtlich im Juni 2025

Die Arbeiten für den geplanten Batteriespeicher in Feuchtwangen haben begonnen. Am künftigen Standort auf der Freifläche neben dem Umspannwerk im Bereich der Schleifmühle sind seit Kurzem die Tiefbauarbeiten in vollem Gange. Bereits im April sollen die Module des innovativen Batteriegroßspeichers geliefert werden. Planmäßig im Juni 2025 wollen die Stadtwerke Feuchtwangen die neue Anlage in Betrieb nehmen.

Hoherfreut über den Baustart gab sich Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh: „Der Batteriespeicher ist ein zentraler Baustein unserer Energiestrategie in Feuchtwangen, die gezielt auf den Ausbau nachhaltiger Stromerzeugung setzt. Mit einer Leistung von zehn Megawatt und einer Kapazität von 20 Megawattstunden spielt der Großspeicher eine Schlüsselrolle unserer lokalen Energiewende“, äußerte Ruh. „Der Batteriespeicher wird künftig unsere Eigenstromversorgung optimieren und gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zur Stabilität des Stromnetzes leisten.“

Die Stadtwerke Feuchtwangen zeigten sich derweil äußerst zufrieden mit den bisherigen Fortschritten und der hervorragenden Kooperation mit ihrem Projektpartner Siemens AG. „Seit unserem offiziellen Startschuss im Februar 2024 sind die gemeinsame Planungsphase sowie sämtliche Vorbereitungen für den Batteriespeicher sehr gut innerhalb unserer Zeitschiene verlaufen“, erklärte Lothar Beckler, Technischer Leiter der Stadtwerke Feuchtwangen, und lobte dabei ausdrücklich die gute Zusammenarbeit des gesamten Projektteams.

Aktuell bereitet eine Feuchtwanger Bau-firma das Areal für die baldige Lieferung und Montage des Batteriespeichers vor. Wie Beckler informierte, müsse hierbei unter anderem ein neuer Weg für einen 250-Tonnen-Kran gebaut werden, damit dieser die Speichermodule sowie den Container der Batterieanlage an den geplanten Standort sicher und reibungslos transportieren kann.

Wie bei all ihren Projekten legen die Stadtwerke Feuchtwangen auch bei dem Batteriespeicher großen Wert darauf, die Anlage bestmöglich in die Um-

gebung einzufügen. Ein geplanter Erdwall mit Begrünung soll rund um den Großspeicher optisch und auch gegen Lärm Schutz bieten. „Dazu haben wir im Zuge unserer Planungen natürlich auch entsprechende Berechnungen durchgeführt und unseren Speicher bewusst so konzipiert, dass er deutlich unter den maximal erlaubten Werten der Lärmbelastung liegt“, schilderte Beckler. Auch der Mindestabstand zu Wohngebieten wird über die gesetzlichen Vorgaben hinaus eingehalten. „Wir sehen uns schließlich nicht nur als Dienstleister, sondern vor allem auch als Partner der Bürgerinnen und Bürger in Feuchtwangen. Daher entwickeln wir bei all unseren Maßnahmen stets ein ganzheitliches Konzept, um unsere neuen Anlagen in die jeweilige Umgebung bestmöglich zu integrieren“, betonte der Technische Stadtwerke-leiter.

Wie Ruh zudem ergänzte, werde schon jetzt über eine mögliche Erweiterung der Anlage nachgedacht. „Von Beginn an haben wir das Projekt entsprechend vorausschauend konzipiert, um den Speicher auch später je nach Bedarf flexibel ausbauen zu können“, erläuterte der Feuchtwanger Bürgermeister.

Im Zuge der aktuell laufenden Tiefbauarbeiten ist voraussichtlich bis Freitag, 7. März 2025, der sogenannte „Alte Kirchenweg“, der Fußweg von der Schopflocher Straße bis Höhe Schleifmühlweg, vollständig gesperrt.



Die Arbeiten für den geplanten Batteriespeicher in Feuchtwangen haben begonnen. Aktuell wird der künftige Standort neben dem Umspannwerk im Bereich der Schleifmühle für die baldige Lieferung und Montage der Anlage vorbereitet.

Konstant hoher Zuwachs an jungen Mitbürgern in Feuchtwangen

Feuchtwangen erfreut sich an einem konstant hohen Zuwachs jüngster Mitbürgerinnen und Mitbürger. Wie die Zahlen der vergangenen zehn Jahre belegen, konnte Feuchtwangen seit 2015 im Durchschnitt jährlich 128 neugeborene Kinder begrüßen. Diese Statistik unterstreicht einmal mehr die positive Entwicklung der Kreuzgangstadt.

„Es ist bemerkenswert, wie die Neumeldungen unserer jüngster Feuchtwanger über Jahre hinweg konstant auf einem hohen Niveau bleiben. Das spricht für Feuchtwangen als attraktiven Wohnort, an dem junge Familien beste Bedingungen vorfinden, um hier sesshaft zu werden und ihre Kinder großzuziehen“, betonte Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh.

So sind in Feuchtwangen derzeit insgesamt 123 Kinder gemeldet, die im vergangenen Jahr geboren wurden. Dazu leben in der Kreuzgangstadt momentan 125 junge Feuchtwangerinnen und Feuchtwanger, die jeweils im Jahr 2023 das Licht der Welt erblickten. Wie die aktuelle Meldestatistik der Kreuzgangstadt zeigt, sind mit jeweils 141 Kinder die Jahrgänge 2015 und 2021 in Feuchtwangen gegenwärtig die einwohnerstärksten der vergangenen zehn Jahre.

Die Zahlen sieht Feuchtwangens Bürgermeister als einen Beleg, dass die Stadt wächst und von einer soliden Grundlage für die Zukunft profitieren kann. Gleichzeitig nimmt



Feuchtwangen freut sich über einen konstant hohen Zuwachs jüngster Mitbürgerinnen und Mitbürger. Im Durchschnitt jährlich 128 neugeborene Kinder konnten seit 2015 in Feuchtwangen begrüßt werden.

Bürgermeister Ruh dies als einen weiteren Ansporn, Feuchtwangen langfristig für junge Familien attraktiv zu gestalten. „Wir wollen auch weiterhin dafür sorgen, dass Feuchtwangen für Familien ein Ort bleibt, an dem sie gerne leben“, erklärte Ruh. „Investitionen in neue Wohngebiete, den Ausbau von Betreuungsplätzen und Freizeiteinrichtungen wie beispielsweise unser Freibad sind dabei unerlässlich für eine hohe Lebensqualität und stehen daher bewusst auf unserer Agenda.“

Altstadtfest 2025: Teilnahme von Vereinen, Verbänden und Gruppierungen

Das Feuchtwanger Altstadtfest geht in diesem Jahr in seine 47. Auflage und findet rund um das Wochenende am 31. Mai und 1. Juni 2025 statt. Neben den traditionell teilnehmenden Fieranten, Ausstellern und Feuchtwanger Betrieben soll auch in diesem Jahr wieder den vielen Feuchtwanger Vereinen, Verbänden und Gruppierungen die Möglichkeit gegeben werden, das Feuchtwanger Altstadtfest 2025 selbst mitzugestalten.

Die Möglichkeit der Teilnahme ist dabei sehr vielfältig: ob ein Verkaufsstand, Attraktionen für Kinder, ein Informationsstand rund um den eigenen Verein, Vorführungen oder andere Präsentationen – die Art der Beteiligung ist den Vereinen, Verbänden und Gruppierungen freigestellt.

Interessierte melden sich bitte unter Angabe des Vereinsnamens und des geplanten Vorhabens beim städtischen Veranstaltungsmanager Wolfgang Guttropf per E-Mail an wolfgang.guttropf@feuchtwangen.de an.

Kreuzgangspiele 2025/Kreuzgangspiele extra 2024–2025

Das Extra der Festspiele mit Jens Wawrczeck und Helmut Mooshammer

Bevor die 77. Sommer-Spielzeit der Kreuzgangspiele am 10. Mai mit der Premiere von „Meisterdetektiv Kalle Blomquist“ im Kreuzgang beginnt, sind in der Reihe Kreuzgangspiele extra noch zwei besondere Veranstaltungen zu erleben – und im Mai findet im Rahmen der extra-Reihe der inzwischen traditionelle Theaterspaziergang statt, in diesem Jahr unter dem Motto „Überall Geheimnisse“. „Die Reihe Kreuzgangspiele extra ist inzwischen zu einem festen Bestandteil der Kreuzgangspiele geworden. Sie bereichert und erweitert die Stücke der Festspiele im Sommer auf wunderbare Weise“, sagt Intendant Johannes Kaetzler.

Eine einzigartige Stimme: Jens Wawrczeck liest im März aus „Die Vögel“

Mysteriös und spannend wird es mit Jens Wawrczeck am 21. März 2025, um 20 Uhr, in der Stadthalle Kasten: Er liest aus „Die Vögel“. Die Novelle der britischen Schriftstellerin Daphne du Maurier ist durch die legendäre Verfilmung von Alfred Hitchcock aus dem Jahr 1963 weltbekannt geworden.

Der Schauspieler, Sänger und Synchronsprecher Jens Wawrczeck erlangte mit seiner Rolle als Detektiv Peter Shaw in „Die drei ???“ einen Kultstatus, der bis heute anhält. Seine Stimme ist es, die ihn berühmt gemacht hat. In hunderten Hörspielen und vielen Serien spricht er zahlreiche verschiedene Rollen und überzeugt als kaltblütiger

Mörder („Zwei Fremde im Zug“), als Junge, der nie erwachsen wird („Peter Pan“) oder gleich als Heiland („Das Evangelium nach Jesus Christus“). Seine erste Aufnahme macht er als 11-Jähriger beim NDR, wo er in Astrid Lindgrens „Die Brüder Löwenherz“ vor dem Mikrofon stand. Schon vier Jahre später begann er, als zweiter Detektiv in „Die drei ???“ zu ermitteln, von der inzwischen über 200 Folgen erschienen sind.

Für die Reihe Kreuzgangspiele extra wird er gemeinsam mit Jan Peter Pflug auf der Bühne in der Stadthalle Kasten stehen. Der Musiker und Komponist spielt das Theremin, ein 1920 erfundenes elektronisches Musikinstrument. Es ist das einzige verbreitete Musikinstrument, das berührungslos gespielt wird und dabei direkt Töne erzeugt. Am 22. März ist der Film von Alfred Hitchcock dann in voller Länge im KulturKino auf der großen Leinwand zu sehen. Davor erzählt Jens Wawrczeck von seiner Liebe zu dem großen Regisseur und er liest aus seinem humorvollen und sehr persönlichen Buch „How to Hitchcock: Meine Reise durch das Hitchcock-Universum“.

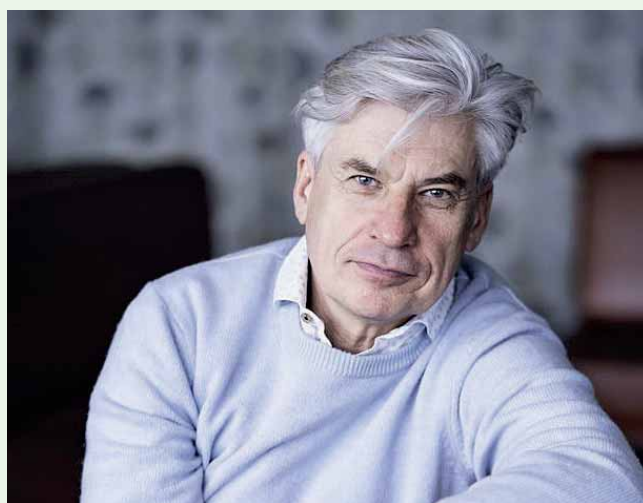
Helmut Mooshammer kommt wieder und steht mit Christiane Karg im April auf der Bühne

Als Kaiser Franz Joseph II hat Helmut Mooshammer 2022 im „Weißen Rössl“ auf der Kreuzgang-Bühne begeistert. 2024 war er als „Anne-Marie die Schönheit“ solo auf der Bühne in der Nixel-Scheune zu erleben. Nun kehrt er nach



Seine Stimme ist legendär. Und sie hat ihn berühmt gemacht: Jens Wawrczeck liest am 21. März 2025 begleitet von Jan Peter Pflug am Theremin aus „Die Vögel“ – Hochspannung pur.

(Foto: Christian Hartmann)



Im Sommer 2024 begeisterte Helmut Mooshammer als „Anne-Marie die Schönheit“ bei den Kreuzgangspielen. Für ein Kooperationskonzert von Kreuzgangspiele extra und KunstKlang kommt er am 5. April 2025 wieder in die Kreuzgangstadt.

(Foto: Gregory B. Waldis)

Feuchtwangen zurück und steht für ein ganz besonderes Programm an der Seite von Christiane Karg auf der Bühne: In Kooperation mit der Konzertreihe KunstKlang widmet sich der extra-Abend am 5. April, um 19 Uhr, in der Stadthalle Kasten sowohl musikalisch als auch literarisch den großen Frauenfiguren der Literaturgeschichte: die geheimnisvolle Kindfrau Mignon in Goethes Roman „Wilhelm Meisters Lehrjahre“, die Königin von Schottland Maria Stuart, Intrigantin oder Opfer, durch Friedrich Schiller in einem literarischen Denkmal verewigt und Ophelia als Hamlets Freundin in Shakespeares berühmtem Stück, verdammt zum Trauern und Sterben. Christiane Karg und Helmut Mooshammer nähern sich begleitet von Senka Brankovic am Klavier auf ihre ganz eigene Weise diesen Frauen und ihren bekannten und unbekannten Geschichten.

Nur noch wenige Karten für den Theaterspaziergang am 22. Mai 2025

Der Theaterspaziergang steht in diesem Jahr ganz im Zeichen großer Geheimnisse. Das Publikum folgt dem Ensemble der Kreuzgangspiele wieder durch unbekannte und verborgene Winkel der Stadt. Geheimnisse werden dort enthüllt und Rätsel entschlüsselt. Auch wenn die Form jedes Jahr ähnlich ist, sind die Texte, die Orte und die Wege immer wieder aufs Neue überraschend. Der



Der Theaterspaziergang 2024 endete im Kreuzgang – wo der Spaziergang 2025 hinführt ist noch ein großes Geheimnis, das aber am 22. Mai gelüftet wird. (Foto: Elke Walter)

Theaterspaziergang „Überall Geheimnisse“ am 22. Mai 2025 beginnt am Kirchplatz um 20 Uhr. Für diese Veranstaltung gibt es nur noch wenige Karten.

Weitere Informationen und Karten gibt es unter Tel. 09852/90444 sowie auf www.kreuzgangspiele.de.

Karten für den Film „Die Vögel“ am 22. März 2025 im KulturKino gibt es unter www.kulturkino-feu.de und an der Abendkasse direkt im Kino.

Bundestagswahl – 23. Februar 2025

Wichtige Informationen

Wahlberechtigung

Alle Deutschen, geboren am 23. Februar 2007 oder früher, Hauptwohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt ohne festen Wohnsitz mindestens seit 23. November 2024 in Deutschland. Gewählt werden kann entweder im Wahllokal oder durch Briefwahl.

Briefwahl

Der **Wahlbenachrichtigungsbrief** wird bis zum 2. Februar 2025 an alle Wahlberechtigten per Post übersendet. Dieser informiert über den Wahltag, das zuständige Wahllokal und das Verfahren für die Briefwahl.



Die **Beantragung von Briefwahlunterlagen** ist online ab 20. Januar 2025 möglich – direkt über den nebenstehenden QR-Code oder online unter www.buergerservice-portal.de/bayern/feuchtwangen.

! BITTE BEACHTEN !

Aufgrund gesetzlicher Fristen können die Stimmzettel für die Bundestagswahl frühestens ab dem 3. Februar 2025

gedruckt und im Anschluss an die Städte und Gemeinden verteilt werden.

Der **Versand bzw. die Abholung** der Wahlunterlagen kann aufgrund dessen voraussichtlich erst ab dem **10. Februar 2025** erfolgen, da die Stimmzettel erst dann vorliegen.

Im Hinblick auf die neuen Postlaufzeiten, **empfehlen wir eine direkte Abholung (frühestens ab 10. Februar 2025)** der Unterlagen im BürgerAmt und **gleich vor Ort zu wählen**. Wahlkabinen stehen zur Verfügung. Das BürgerAmt bietet hierfür bürgerfreundliche Sonderöffnungszeiten an (siehe unten).

Sonderöffnungszeiten BürgerAmt (OHNE Termin) vom 10.–21. Februar 2025

Montags	08.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr
Dienstags	08.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr
Mittwochs	08.00–12.00 Uhr
Donnerstags	08.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr
Freitags	08.00–12.00 Uhr
Freitag (21.02.2025)	08.00–15.00 Uhr

Kreuzgangspiele 2025

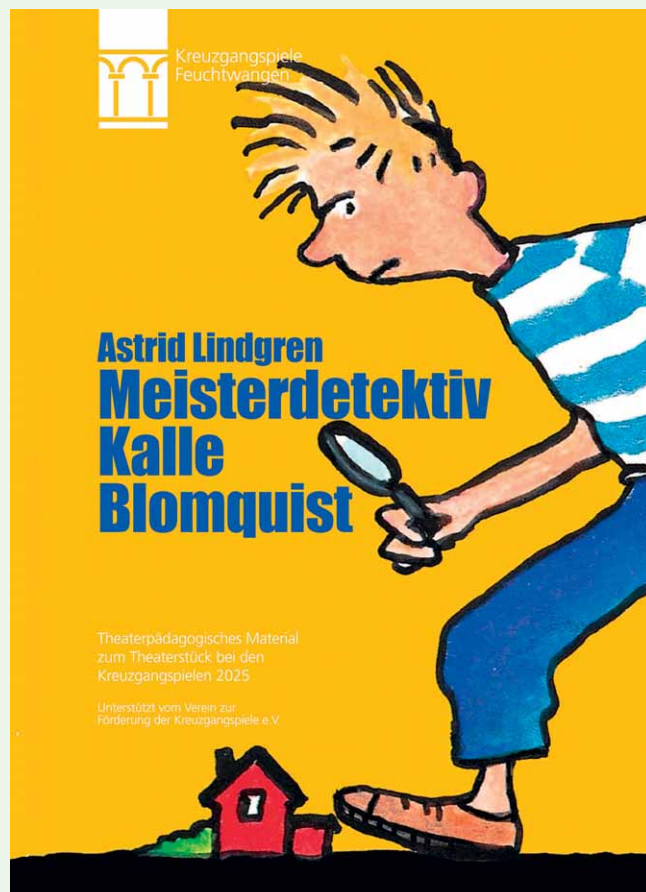
Vielseitige Theaterpädagogik bei den Kreuzgangspielen

Ins Theater zu gehen macht einen Riesenspaß – für kleine wie für große Zuschauerinnen und Zuschauer. Für Kinder und Familien ist im Kreuzgang im Sommer 2025 erstmals eine spannende Detektivgeschichte zu sehen: „Meisterdetektiv Kalle Blomquist“.

Begleitend zu den Vorstellungen im Kreuzgang und im Nixel-Garten bieten die Kreuzgangspiele seit vielen Jahren ein umfangreiches theaterpädagogisches Programm, das von Probenbesuchen, über „Blicke hinter die Kulissen“, Schulbesuchen, Workshops bis hin zu umfangreichem theaterpädagogischem Material reicht. Die Angebote der Kreuzgangspiele sind dabei für alle Gruppen kostenfrei und nur mit der Gruppenbuchung für eine Vorstellung verbunden.

Materialmappe zu „Kalle Blomquist“ erhältlich

Ab jetzt ist die inzwischen vielfach nachgefragte Mappe mit theaterpädagogischem Begleitmaterial sowohl online als auch in Papierform erhältlich. Darin zu finden sind Informationen zum Stück und zur Autorin Astrid Lindgren, zu den Kreuzgangspielen und zu Mitgliedern des Ensembles; zudem gibt es Spiele, Anregungen, Ideen für Aufgaben und Kopiervorlagen. LehrerInnen, ErzieherInnen und GruppenleiterInnen erhalten darin umfassende Informationen zur spielerischen Vorbereitung auf den Theaterbesuch bei den Kreuzgangspielen in Feuchtwangen.



Ab jetzt ist das Material zum Stück „Meisterdetektiv Kalle Blomquist“ kostenfrei erhältlich.

(Illustration © Jutta Bauer, Verlag Friedrich Oetinger GmbH)



Theaterspaß für Groß und Klein – das Familienstück im Kreuzgang ist immer ein Erlebnis.
Das Foto stammt aus „Pippi Langstrumpf“ 2022.

(Foto © Nicole Brühl)

Die Mappe zum Stück „Meisterdetektiv Kalle Blomquist“ kann auf der Internetseite www.kreuzgangspiele.de als PDF heruntergeladen werden. Hier gibt es auch weitere Informationen zu den anderen Angeboten der Kreuzgangspiele. Per Post kann das Material angefordert werden unter Tel. 09852/90444 oder schreiben per E-Mail an mail@kreuzgangspiele.de.

Die Mappe wird finanziell unterstützt vom Verein zur Förderung der Kreuzgangspiele e.V.

Apfelblüte in Südtirol: Bürgerfahrt nach Lana

Bürgerfahrt zum Besuch unserer Partnerstadt Lana
im wunderschönen Südtirol zur Apfelblüte vom 19.–22. April 2025

Die Stadt Feuchtwangen bietet eine Bürgerfahrt in unsere Partnergemeinde Lana von Samstag, 19. April 2025 bis Dienstag, 22. April 2025 zur Apfelblüte an. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt.

Der Programmablauf ist wie folgt geplant (Änderungen könnten sich noch ergeben):

1. Tag (Samstag, 19. April 2025)

Abfahrt Feuchtwangen Mooswiese, Samstag, 19. April 2025 um 7 Uhr.

Fahrt im modernen Reisebus, mit Brotzeit in der Pause.

Besichtigung der Baustelle des Brennerbasistunnels im Projektgebiet von Österreich in Steinach, Tiroler Wipptal.

Ankunft im Hotel Marlingerhof, ca. 17 Uhr, Abendessen .

2. Tag (Sonntag, 20. April 2025)

Möglichkeit zum Besuch der Gärten von Schloss Trautmannsdorf in Meran oder wahlweise die Möglichkeit zum Wandern auf dem Hochplateau Meran 2000. Eintrittspreise sind selbst zu entrichten.

Abendessen im Hotel Marlingerhof.

3. Tag (Montag, 21. April 2025)

Besuch des Obstbaumuseums sowie des Schnatterpeckaltars – der größte Altar im gesamten Alpenraum – in der Pfarrkirche in Niederlana mit Führungen durch den ehemaligen Bürgermeister Christoph Gufler.

Kurze Wanderung von Niederlana über den Brandis-Waalweg nach



Oberlana mit herrlicher Sicht auf unsere Partnerstadt Lana.

Möglichkeit einer Seilbahnfahrt zum Hausberg Vigiljoch, ein autofreies Wandergebiet hoch über Lana oder Zeit zur freien Verfügung.

4. Tag (Dienstag, 22. April 2025)

Vorstellung der Partnergemeinde Lana durch Bürgermeister Helmut Taber und der Partnerschaftsbeauftragten Ulli Laimer.

Anschließend Aufenthalt in Lana zur freien Verfügung, Möglichkeit zum Besuch des großen Ostermarktes.

Rückfahrt nach Feuchtwangen, Pause mit Kaffee und Kuchen am Bus.

Ankunft in Feuchtwangen ca. 21 Uhr.

Im Fahrpreis von 385 € pro Person im Doppelzimmer bzw. 430 € im Einzelzimmer sind folgende Leistungen enthalten: Fahrt im modernen Reisebus mit Brotzeit bei der Hinfahrt bzw. Kaffee und Kuchen bei der Rückfahrt. Übernachtung im Hotel mit Frühstück und Halbpension. Führungen im Brennerbasistunnel, Obstbaumuseum und Schnatterpeckaltar .

Eine Anmeldung ist bei Frau Beate Stübe unter Tel. 09852/904-101 (Mo–Fr. 8–12 Uhr, Mo–Do 14–16 Uhr) oder per E-Mail unter vorzimmer@feuchtwangen.de möglich.

gez.

Friedrich Probst

Stadtrat und
Partnerschaftsbeauftragter

Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852/3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Di & Fr 9–13 Uhr & 14–17 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Stadtbücherei
Feuchtwangen

Claire Waldoff

Ein Leben, das erzählt werden muss

Claire Waldoff steht 1907 das erste Mal auf einer Berliner Kabarettbühne und singt, gegen den Willen des Intendanten, ihr „Schmackeduzchen“. Einen Tag später ist sie der „Stern von Berlin“. Sie lebt mit einer Frau zusammen und ist emanzipiert, bevor es das Wort überhaupt gibt. Claire Waldoff verhilft Marlene Dietrich zu ihrem ersten großen Bühnenauftritt, und Theo Lingen hat sie schon als Baby gekannt, bevor sie mit ihm später gemeinsam auf der Bühne stehen wird. Sie eckt bei den Obrigkeiten an, aber von den Bühnen kriegt sie keiner. Katja Schumann, begleitet von Veronika Eismont am Klavier, setzt mit diesem Abend einige Schlaglichter auf das Wirken und Schaffen dieser Frau, die wie kaum eine andere das künstlerische Leben in den 1910er bis 1940er Jahren in Berlin geprägt hat. Musikalisches aus jener Zeit



(Foto: Jens Plackner)

und Texte von Ringelnatz, Kästner, Klabund u. a. runden den Abend ab.

Claire Waldoff – Ein Leben, dass erzählt werden muss.

Freitag, 21. Februar 2025 um 19.30 Uhr

Eintritt 15 €, Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei

Bilderbuchkino mit Kuscheltierübernachtung

Nachts in der Bibliothek

Was passiert nachts in der Bibliothek, wenn alle Menschen nach Hause gegangen sind und die Bücherei schon längst geschlossen hat? Davon können euch eure Kuscheltiere erzählen. Wir laden euch herzlich zu einem Bilderbuchkino mit Kuscheltierübernachtung ein.

Bring dazu einfach ein Kuscheltier oder eine Puppe mit. Zusammen erlebt ihr das Bilderbuchkino „Seepferdchen



sind ausverkauft“ nach dem Bilderbuch von Constanze Spengler und Katja Gehrman: Mikas Papa arbeitet zwar daheim, steckt aber über beide Ohren in Arbeit. Der versprochene Baggerseebesuch scheint in weiter Ferne! So erlaubt er Mika, sich ein Haustier zu kaufen. Damit beginnt eine wunderbar turbulente Geschichte, in deren Verlauf ein Tier nach dem anderen die Wohnung bevölkert, ohne dass der gestresste Papa etwas davon mitbekommt!

Nach dem Bilderbuchkino kannst du ein Kuscheltier oder eine Puppe in der Bücherei abgeben. Und schon kann das große Abenteuer losgehen! Und keine Angst: Wir passen gut auf eure Lieblinge auf. Um Verwechslungen zu vermeiden, erhält jedes Kuscheltier ein Namensschildchen. Abholen kannst du dein Kuscheltier ab dem folgenden Nachmittag. Freut euch auf Fotos und einen kleinen Brief von den Abenteuern in der nächtlichen Bibliothek.

Montag, 24. Februar 2025 um 15 Uhr, in der Stadtbücherei

Für kleine und große Leute ab 4 Jahren, Eintritt frei
Anmeldungen in der Stadtbücherei.

Demokratie braucht Wissen

Nachts in der Bibliothek

Am 23. Februar 2025 findet die Wahl eines neuen Bundestags statt. Eine der Aufgaben der Bibliotheken ist es, freien Zugang zu Informationen und Medien zu ermöglichen und damit die Meinungsbildung zu stärken. Eine Ausstellung im Erdgeschoss der Stadtbücherei bietet die Möglichkeit, sich zu aktuellen gesellschaftlichen Themen zu informieren. Denn eine starke Demokratie braucht informierte Menschen!

Lesen.
Informieren.
Demokratie stärken.



#WählenGehen

deutscher
bibliothek
verband
dbv

Stadtwerke Feuchtwangen bauen auf E-Mobilität



Eigener Fuhrpark auf Elektrofahrzeuge umgestellt – Ladung über eigene PV-Dachanlage

Die Stadtwerke Feuchtwangen gehen in Sachen Klimaschutz und Nachhaltigkeit beispielhaft voran. Mit vier neuen Elektrofahrzeugen, darunter drei E-Transporter, haben die Stadtwerke Feuchtwangen ihren Fuhrpark nun fast vollständig auf Elektromobilität umgestellt.

„Die Umstellung unseres Fuhrparks auf Elektrofahrzeuge ist ein wichtiger Beitrag zur Reduktion von Emissionen und unterstreicht die Vorreiterrolle unserer Stadtwerke – insbesondere nun auch im Sektor der nachhaltigen Mobilität“, erklärte Feuchtwangens erster Bürgermeister Patrick Ruh. „Es freut mich sehr, dass wir hier mit gutem Beispiel vorangehen und die Weichen für eine nachhaltige Zukunft stellen.“

Die Umstellung auf E-Mobilität erfolgte planmäßig schrittweise über die vergangenen Jahre hinweg. „Mussten wir eines unserer Fahrzeuge altersbedingt oder aus technischen Gründen ersetzen, haben wir dieses in den letzten Jahren bewusst jeweils mit einem neuen E-Auto oder E-Transporter ausgetauscht“, schilderte Lothar Beckler, Technischer Leiter der Stadtwerke Feuchtwangen. Gleichzeitig haben die Stadtwerke im Zuge dessen weitere Ladestationen auf ihrem Betriebsgelände installiert. „Diese sind direkt mit unserer Photovoltaik-Dachanlage verbunden und gestalten so die Nutzung unseres neuen Fuhrparks entsprechend effizient und nachhaltig“, so Beckler.

Der gezielte Ausbau der Elektromobilität ist ein Teil der umfassenden Dekarbonisierungsstrategie der Stadt Feuchtwangen und ihrer Stadtwerke. Mit weiteren Maßnahmen wie der Errichtung neuer Schnellladesäule am Mooswiesenparkplatz im Jahr 2022 oder attraktiven Ladetarifen möchten die Feuchtwanger Stadtwerke den Umstieg auf Elektromobilität auch für die Bürgerinnen und Bürger interessant gestalten.



Der Fuhrpark der Stadtwerke Feuchtwangen ist fast vollständig auf Elektromobilität umgestellt. Unter anderem drei neue E-Transporter sind nun für die Stadtwerke im Einsatz.



Frühling in Kl

11.2. - 28.5.25



**KNEIPENHOPPING
FEUCHTWANGEN**

SAMSTAG, 15. MÄRZ 2025

6 LOCATIONS ● 5 BANDS ● 1 DJ

IN KOOPERATION MIT DER STADT FEUCHTWANGEN

POWERED BY

Cheers & Events

Gartenbau Hollmann

Pilsbar Hezworm

Friedrichs-Cafeteria

Schramme

CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Integration von Wärmepumpen in Energiesysteme

Forschung zur Nutzung von Photovoltaik und dynamischen Stromtarifen

Die Dekarbonisierung des Wärmesektors ist eine der größten Herausforderungen der Energiewende in Deutschland. Um den Ausstoß von CO₂ nachhaltig zu reduzieren, müssen wir auf klimafreundliche Technologien setzen. Neben Nahwärmenetzen und biomasse-betriebenen Heizsystemen spielt die Wärmepumpe eine zentrale Rolle als Schlüsseltechnologie für CO₂-freie Wärme in unseren Gebäuden.

Wärmepumpen nutzen größtenteils die Wärme der Umgebungsluft und „veredeln“ diese in nutzbare Wärme für das Eigenheim. Konkret bedeutet das, dass etwa 75 % der Energie für den Heizprozess direkt aus der Umwelt gewonnen wird, während nur rund 25 % in Form von Strom zugeführt werden müssen. Wie effizient eine Wärmepumpe arbeitet, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Ein entscheidender Aspekt ist dabei die notwendige Vorlauftemperatur: Je niedriger diese ist, desto effizienter kann das System betrieben werden.

Doch wie funktioniert eine Wärmepumpe eigentlich genau? „Vereinfacht gesagt, entzieht ein Kältemittel der Umgebungsluft Wärme. Dieses Kältemittel wird dann verdichtet, wodurch sich seine Temperatur stark erhöht. Die so gewonnene Wärme wird anschließend an das Heizsystem des Hauses abgegeben. Nach der Wärmeabgabe wird das Kältemittel wieder entspannt, abgekühlt und

der Kreislauf beginnt von vorn. Diese Technik funktioniert ähnlich wie bei einem Kühlschrank, nur dass der Prozess in der Wärmepumpe umgekehrt abläuft“, erklärt Laboringenieur Dipl.-Ing. (FH) Oliver Abel.

Am Campus Feuchtwangen wurde nun eine Monoblock-Wärmepumpe der Marke Hoval in Betrieb ge-

nommen, die als vorinstallierte Variante von der Firma Smartcube geliefert wurde. Der große Vorteil einer Monoblock-Wärmepumpe liegt in ihrer kompakten Bauweise, da alle wichtigen Komponenten in einem Gerät integriert sind. Dank des vorinstallierten Smartcube-Systems gestaltet sich die Installation besonders einfach und schnell.



„Diese Wärmepumpe wird am Campus Feuchtwangen vielseitig genutzt. Studierende haben hier die Möglichkeit, den Aufbau, die Funktionsweise und den Betrieb von Wärmepumpensystemen praxisnah kennenzulernen. Gleichzeitig dient die Anlage als Grundlage für Forschungsprojekte. Das Ziel ist es, Algorithmen zu entwickeln, die den Betrieb der Wärmepumpe optimal in das Energiesystem integrieren. Wir erforschen dabei, wie die Wärmepumpe effizient mit Strom aus Photovoltaikanlagen betrieben werden kann, wie sie von dynamischen Stromtarifen profitiert und wie sie netzverträglich arbeitet“, erläutert Thomas Haupt, M.Sc., wissenschaftlicher Mitarbeiter am Campus Feuchtwangen.

Eine ausführliche Vorstellung dieses Systems ist für einen der bevorstehenden Energy-Talks 2025 am Campus Feuchtwangen geplant. Die nächste Veranstaltung dieser Reihe findet am Mittwoch, 16. April 2025, um 19 Uhr statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Technisch interessierte Mädchen können am Girls' Day einen Einblick in die Hochschulwelt erhalten. Zwei spannende Themen warten auf sie. Der Girls' Day findet am 3. April 2025 statt, der Anmeldeschluss ist der 26. März 2025. Weitere Informationen sind unter www.girls-day.de verfügbar.





Kursangebot Februar/März 2025 mit freien Plätzen

Kursanmeldungen jederzeit online
über www.vhs-lkr-ansbach.de

Information:

vhs Feuchtwangen/Tourist Information Feuchtwangen,
Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/904-55

Wege aus familiären Krisenzeiten

Zur Lösung sind es nur sechs Schritte – Kinder in Konflikten und Krisen begleiten

B02281F, 3 Abende, Do, 13./27.03./10.04.2025, Gaststube
ehem. Gasthof Lamm

Kursgebühr: 36,- €

Leitung: Bernhard Ottmar Schoch

Wenn Kinder sich streiten oder emotional aufwühlende Probleme haben, ist oft guter Rat teuer. Gerade auch, wenn man sich vorgenommen hat, seine Kinder grundsätzlich liebevoll und gewaltfrei beim Großwerden zu begleiten. Im Kurs lernen Sie die „Six Steps of Conflict Resolving“ kennen, mit denen es Ihnen mehr und mehr gelingen wird, mit ihren Kindern Konflikte und Krisen so zu lösen, dass diese als Chance erlebt werden und es sogar Spaß machen kann, wenn mal wieder „die Hütte brennt“, weil man jetzt weiß, wie „Löschen“ geht. Zusätzliche Kosten für Handout. 1,50 €

Wenn zwei sich streiten – Konflikte gemeinsam lösen

B02282F, 3 Abende, Mi, 19.03./02./16.04.2025, 19.30–
21 Uhr, Gaststube ehem. Gasthof Lamm

Kursgebühr: 36,- €

Leitung: Bernhard Ottmar Schoch

Wenn Erwachsene in Konflikt miteinander geraten, gibt oft ein Wort das andere, kochen die Emotionen über und am Ende ist keiner wirklich glücklich.

Im Kurs lernen Sie grundlegende Aspekte mediativer und gewaltfreier Kommunikation kennen, mit denen es Ihnen gelingen kann, sich selbst und den anderen besser zu verstehen, wieder in Verbindung zueinander zu kommen und Konflikte „konsensual“ zu lösen. Im Kurs wechseln sich theoretische Impulse und praktische Übungen ab.

Sprachen

Spanisch – Mittelstufe B1

G81281W, 8 Abende, Di, 18.02.2025, 18.30–20 Uhr, Schule
Feu-Stadt

Kursgebühr: 72,- €

Leitung: Carlos del Rio

Für Teilnehmende mit mittleren Kenntnissen. Quereinsteiger*innen sind herzlich willkommen.

Lehrbuch: Caminos neu B1

Spanisch – Grundstufe A1, Anfänger

G80281H, 15 Abende, Do, 20.02.2025, 19–20.30 Uhr,
Schule Feu-Stadt

Kursgebühr: 127,50 €

Leitung: Ruth Ebert-Obando

Für Teilnehmer mit keinen oder sehr wenig Kenntnissen. Ob für den Urlaub nach Spanien oder Südamerika oder aus Interesse an einer schönen Fremdsprache – beides sind gute Gründe, bei diesem Kurs mitzumachen. Im lockeren Rahmen werden Sie die Grundlage der Sprache kennenlernen.

Lehrbuch: Caminos hoy A1, ISBN 978-3-12-515871-9

Kochen und Genuss

Schnelle Küche

H23281, 1 Abend, Mo, 24.03.2025, 18–22 Uhr, Schul-
küche Schule Feu-Stadt

Kursgebühr: 24,- €, zuzgl. 15,- € Materialkosten

Kursleitung: Petra Müller

Vergessen Sie Schnell-Imbiss und Lieferservice! In diesem Kurs wird gezeigt, dass es auch zu Hause schnell gehen kann und trotzdem schmeckt. Zusammen bereiten wir verschiedene Gerichte zu, die in 30 Minuten fertig sind und die wir im Anschluss gemeinsam genießen werden. Bitte eine Schürze, ein Schwammtuch, ein scharfes Messer, Geschirrtücher, Gefäße für übrig gebliebene Speisen und ein Getränk mitbringen. Jeder vhs-Kochkurs beinhaltet Tipps zur gesunden Ernährung, Informationen zur Verwendung gesunder Lebensmittel und eine gesundheitsfördernde Verarbeitung der Lebensmittel.

Kreativangebote

Sorbische Ostereier

M50281F, 1 Nachmittag, Fr, 28.03.2025, 16–18 Uhr,
Vogelscheune Fränk. Museum Feuchtwangen

Kursgebühr: 12,- €

Leitung: Nancy Müller

In diesem Workshop tauchen wir in die sorbische Tradition rund um die detailreich verzierten Ostereier ein. Eine besondere Art der Gestaltung lernen wir mit der „Bossiertechnik“ kennen, die in der Lausitz Brauch ist. Wenn du Lust hast an kreativer Gestaltung, lade ich dich ein, an diesem Tag mit dabei zu sein! Dieser Kurs findet in Kooperation mit dem Fränkischen Museum Feuchtwangen statt. Für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren.

Blütenreicher Minigarten – schön und pflegeleicht

C22281F, 1 Abend, Mo, 31.03.2025, 19–20.30 Uhr, Gast-
stube ehem. Gasthof Lamm



Kursgebühr 25,- €
Kursleitung: Eva Oswald

Auch ein kleiner Garten kann schön sein, und zudem für Mensch und Tier Erholung bieten. Hübsch, pflegeleicht, tier- und insektenfreundlich soll er werden, egal ob es sich um einen kahlen Hofplatz, eine ungenutzte Ecke am Haus oder einen Neubaugarten handelt. Wir lernen, welche Pflanzen für welchen Standort am besten geeignet sind, wie man einen Sitzplatz gemütlich gestalten kann und nach welchen Kriterien man die Bepflanzung auswählt, damit der Garten pflegeleicht bleibt und später nicht in Arbeit ausartet. Sie erhalten Tipps für die Auswahl der Pflanzen, die herrlich aussehen, sowie gut und problemlos wachsen, und deren Pflege. In einem bunten Miteinander planen wir, wie Sie Ihren Gartenbereich anlegen und pflegen können. In einer Gesprächsrunde können Sie Fragen stellen. Gerne dürfen Sie ein Foto Ihres eigenen „Problem-Gartens“ mitbringen.

Elterntalk

Anmeldung direkt per E-Mail an elterntalk@dksb-ansbach.de oder Tel. 0160/2734021.

Familienalltag mit Medien

1 Nachmittag, Di, 25.02.2025, 16–17.30 Uhr, Kinderschutzbüro, Marktplatz 7, Feuchtwangen
kostenlos

Leitung: Tanja Schneider, **auf deutsch**

1 Nachmittag, Do, 6.03.2025, 15–16.30 Uhr, Kinderschutzbüro, Marktplatz 7, Feuchtwangen
kostenlos

Leitung: Ludmila Dascalescu, **auf rumänisch**

Gerade Smartphone ist ein ständiger Alltagsbegleiter der Familie und bietet die Möglichkeit, jederzeit auf digitale Inhalte und Anwendungen zurückzugreifen. Doch wie wirkt sich die ständige Erreichbarkeit und Beschäftigung mit dem Smartphone auf das Familienleben aus? Bei einer moderierten Gesprächsrunde wollen wir uns darüber Austauschen und neue Impulse für uns mitnehmen.

Begleiten, unterstützen, ausprobieren ... ein guter Umgang mit dem Smartphone bei Kindern

1 Nachmittag, Do, 20.03.2025, 15–16.30 Uhr, Kinderschutzbüro, Marktplatz 7, Feuchtwangen
kostenlos

Leitung: Ludmila Dascalescu, **auf rumänisch**

Kinder wachsen in einer digitalen Welt auf und kommen von klein auf mit Smartphone und Internet in Berührung. Wie kann es uns gelingen, einen kindgerechten Medienumgang zu schaffen? Bei einer moderierten Gesprächsrunde wollen wir uns darüber Austauschen und neue Impulse für uns mitnehmen.

Taschengeld – Wofür?

1 Nachmittag, Di, 25.03.2025, 16–17.30 Uhr, Kinderschutzbüro, Marktplatz 7, Feuchtwangen
kostenlos

Leitung: Tanja Schneider, **auf deutsch**

Taschengeld zu bekommen ist für Kinder eine Möglichkeit, Selbständigkeit zu lernen und den Umgang mit Geld zu üben. Was ist dabei wichtig? Ist Taschengeld noch zeitgemäß? Bei einer moderierten Gesprächsrunde wollen wir uns darüber Austauschen und neue Impulse für uns mitnehmen.

Interessante online-Kurse zu aktuellen Themen finden Sie ebenfalls unter www.vhs-lkr-ansbach.de.

Haben Sie besondere Kurs- und Themenwünsche? Bitte sprechen Sie uns an!

Kursleiter*innen gesucht! Sie haben Ideen für ein Kursangebot und Lust Ihr Wissen an der vhs weiterzugeben? Dann setzen Sie sich bitte einfach mit uns in Verbindung!

„Wir wandern“

Jeder ist zu den Wanderungen herzlich eingeladen.

Dienstag, 18. Februar 2025 nach Unterahorn

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Fischzucht Sindel

Strecke: In Fahrgemeinschaften mit dem Auto nach Steinbach, geparkt wird in der Ortsmitte von Steinbach. Von dort auf einem befestigten Flurweg bergauf und weiter auf Flur- und Waldwegen am Meierhof vorbei nach Unterahorn zur Fischzucht Sindel.

Info:

Die Wanderstrecken sind in der Regel 10 km lang und verlaufen weitgehend in den Altlandkreisen Feuchtwangen und Dinkelsbühl. Nach ca. 5 km kehren wir zur Mittagsrast ein und wandern anschließend zum Ausgangspunkt zurück. Wegen der Vorbestellung des Essens ist eine Anmeldung unter Tel. 09852/2188 unbedingt erforderlich. Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904-55. *Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekanntgegeben.*

Dienstag, 25. Februar 2025 nach Bortenberg

Treffpunkt: **um 11 Uhr – Mooswiese**

Einkehr: Gasthaus „Zur Linde“ (Familie Wendhack)

Strecke: In Fahrgemeinschaften mit dem Auto nach Archshofen zum Parken am Ortsende Richtung Weinberg bei den Glassammelcontainern. Von dort geht es dann zu Fuß auf befestigten Flurwegen nach Rödeweiler, weiter nach Bühl und unter der BAB 6 und entlang der Bahnlinie Richtung Dombühl erreichen wir Bortenberg zur Einkehr in der Gaststätte „Zur Linde“ der Familien Wendhack/Wagner.

Das KulturKino wird wieder zum Klassenzimmer

Pädagogisch wertvolle Filme während der Schulkinowoche Bayern vom 31. März bis 4. April 2025

Zum dritten Mal beteiligt sich das KulturKino Feuchtwangen an der Schulkinowoche Bayern. An fünf Vormittagen werden ab 31. März 2025 zehn verschiedene Filme für Kinder und Jugendliche aller Jahrgangsstufen gezeigt. Anmeldungen sind bis 10. März 2025 online möglich.

Die ausschließlich für Schulklassen reservierten Vorstellungen pädagogisch wertvoller Filme laufen zwischen 31. März und 4. April 2025. Für Schüler gilt ein reduzierter Eintrittspreis von 4,50 Euro. Lehrkräfte können ihre Klassen ausschließlich über die Homepage der Schulkinowoche Bayern anmelden unter der Adresse <https://www.schulkinowoche.bayern.de/kinos-programm/feuchtwangen/>. Buchungen direkt im Kino sind nicht möglich.

Das Projekt zur Förderung der Film- und Medienkompetenz bietet unter dem Motto „Gemeinsam leben, sehen, lernen!“ ein abwechslungsreiches Programm für Schülerinnen und Schüler, das von spannenden Dokumentarfilmen über bewegende Spielfilme bis hin zu fantasievollen Animationsfilmen reicht. Neben dem gemeinsamen Filmerelebnis gibt es auch konkrete Angebote für den Unterricht mit kostenfreien Materialien.

Für den Feuchtwanger Kinoverein als ehrenamtlicher Betreiber ist das Angebot ein personeller Kraftakt. Jedoch sei die Aktion in den Vorjahren mit jeweils fast 1.000 Besuchenden sehr gut angenommen worden, weshalb der Verein sich auch in diesem Jahr wieder an der Schulkinowoche beteiligt.

Dazu ist der Bereich Bildung auch eine der drei Säulen, auf die sich das Konzept des Vereins KulturKino Feuchtwangen stützt.

Das Angebot im KulturKino Feuchtwangen

Montag, 31. März 2025

Fuchs und Hase retten den Wald	ab 1. Klasse	08.45 Uhr
Sieger sein	ab 4. Klasse	10.30 Uhr

Dienstag, 1. April 2025

Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen	ab 2. Klasse	08.45 Uhr
Der Pfad	ab 5. Klasse	10.45 Uhr

Mittwoch, 2. April 2025

Kannawoniwasein!	ab 3. Klasse	08.45 Uhr
Und morgen die ganze Welt	ab 9. Klasse	10.45 Uhr

Donnerstag, 3. April 2025

Bleib am Ball – Egal was kommt!	ab 6. Klasse	08.45 Uhr
Fritz Bauers Erbe – Gerechtigkeit verjährt nicht	ab 10. Klasse	10.45 Uhr

Freitag, 4. April 2025

2024 – Wir retten die Welt!	ab 7. Klasse	08.45 Uhr
Ellbogen	ab 11. Klasse	10.45 Uhr

Holzablagerungen auf Schafweiden müssen entfernt werden

Auch wenn in den Wäldern der Frankenhöhe immer wieder viel Holz geschlagen wird, darf es nicht auf Schafweiden gelagert werden, insbesondere nicht während der Vegetationsperiode von März bis Oktober. Die Flächen sind an den Schäfer verpachtet und nur dieser hat das Nutzungsrecht. Es besteht kein allgemeines Nutzungsrecht für andere Personen, Ablagerungen jeglicher Art sind hier nicht gestattet.

Durch Ablagerungen auf den Weiden wird die artenreiche Magerrasenvegetation beschädigt, außerdem wird dadurch auch die Bewirtschaftung beeinträchtigt. Letzte-

res führt dazu, dass der Schäfer die Auflagen der Bewirtschaftung, die durch Programme der Unteren Naturschutzbehörde festgelegt sind, nicht erfüllen kann.

Sollte Stamm- oder Astholz derzeit auf Schafweiden gelagert sein, ist es bis spätestens Ende Februar 2025 sauber abzuräumen! Wenn es bei Holzarbeiten zu Schädigungen der Grasnarbe auf Schafweiden kommen sollte, ist der Schäfer umgehend zu benachrichtigen. Zu nutzen sind möglichst eigene Flächen oder speziell ausgewiesene Holzlagerplätze in der Gemeinde zur Lagerung des Holzes.



Wort der Kirchen zur Woche

Liebe Leserinnen und Leser,

in der Woche vor der Bundestagswahl lautet der ökumenische Wochenspruch: **„Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.“** (Daniel 9,18) Mich hat dieser Spruch zum Nachdenken gebracht – gerade auch im Blick auf die bevorstehende Wahl. Unser Land steckt in einer Krise. Die Schuld für dieses Dilemma schieben sich die politischen Parteien gegenseitig zu. Der Prophet Daniel wählt einen anderen Weg. Die politische und wirtschaftliche Situation seiner Zeit war deutlich trostloser als heute bei uns: Der Staat Israel hatte aufgehört zu existieren. Das Land war verwüstet, Stadt und Tempel zerstört. Das Volk deportiert.



Doch Daniel schiebt die Schuld dafür nicht anderen zu. Er stellt sich vielmehr mit unter das Versagen, das sein Volk in diese große Not gebracht hat: **„Wir haben gesündigt, Unrecht getan, sind gottlos gewesen und abtrünnig geworden; wir sind von deinen Geboten und Rechten abgewichen.“** (Daniel 9, 5) Daniel bringt die eigene Schuld und die Not, in die sein Volk gekommen ist, vor Gott: **„Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.“** (Daniel 9, 18)

Von dieser Haltung können wir lernen:

Statt gegenseitiger Schuldzuweisungen, die Einsicht, dass bei Gott ein Neuanfang möglich ist.

Statt bitteren Anklagen, die Bereitschaft, den eigenen Anteil erkennen.

Statt gefährlicher Selbstüberschätzung, die Demut, sich an Gott zu wenden.

Wer betet, lernt, Gott zu vertrauen. Denn Beten ist in der Bibel vor allem ein Ausdruck einer vertrauensvollen Beziehung zu Gott. Anstatt auf die menschliche Machbarkeit zu setzen, vertraut ein Mensch im Gebet der Barmherzigkeit Gottes und bittet ihn um Hilfe. Der Bertelsmann-Religionsmonitor stellt fest, dass nur noch 43 % der Menschen in Deutschland beten. Außerdem sei der Anteil derer, die täglich beten, von 23 % im Jahr 2013 auf nunmehr 17 % zurückgefallen. Nach der Katastrophe des Zweiten Weltkrieges waren die Kirchen in Deutschland voll und viele Menschen haben gebetet. Heute ist es um die Gebetspraxis der Christen eher schlecht bestellt. Über dem steigenden Wohlstand haben viele Menschen Gott vergessen.

Vielleicht sind die aktuellen Herausforderungen ein Weckruf an uns alle, wieder mehr zu beten.

Gebet ist kein Ersatz für verantwortliches Planen oder praktisch zu leistende Hilfe. Gebet macht uns nicht passiv, sondern hilft, unsere Umgebung mit Gottes Augen zu sehen und für sie einzutreten.

In einer Zeit, in der sich dunkle Wolken am Horizont zusammenbrauten, dichtete Reinhold Schneider (1936):

Allein den Betern kann es noch gelingen
Das Schwert ob unsern Häuptern aufzuhalten
Und diese Welt den richtenden Gewalten
Durch ein geheiligt Leben abzuringen.

Jetzt ist die Zeit, da sich das Heil verbirgt,
Und Menschenhochmut auf dem Markte feiert,
Indes im Dom die Beter sich verhüllen,
Bis Gott aus unsern Opfern Segen wirkt.
Und in den Tiefen, die kein Aug' entschleiert,
Die trockenen Brunnen sich mit Leben füllen.

Denn Täter werden nie den Himmel zwingen:
Was sie vereinen, wird sich wieder spalten,
Was sie erneuern, über Nacht veralten,
Und was sie stiften, Not und Unheil bringen.

Dieses Gedicht entstand in einer konkreten historischen Situation. Man sollte es nicht unreflektiert eins zu eins auf unsere heutige Zeit übertragen. Und dennoch haben mich die Worte Reinhold Schneiders und das Gebet des Propheten Daniels ermutigt, wieder vertrauensvoller und mutiger zu beten: Für unser Land, für die bevorstehende Wahl, für Menschen in öffentlicher Verantwortung, für unsere Stadt, für meine Familie, für meine Nachbarn, für persönliche Anliegen und vieles mehr. Wer betet, gibt Antwort auf die Frage: „Wem gilt mein Vertrauen?“

Nicht mit dem Stolz auf unsere Leistung, nicht in der Selbstüberschätzung, dass wir alles schaffen, sondern im Vertrauen auf Gott, der uns in Jesus Christus barmherzig ist, können wir zuversichtlich beten. So kann sich durch das Gespräch mit Gott auch unser Herz weiten, damit wir barmherziger miteinander umzugehen.

Mit herzlichen Grüßen

Jochen Kümmerle
(Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen)

Amtliche Bekanntmachungen

■ Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl

1. Am **23. Februar 2025** findet die **Bundestagswahl** statt. Die Wahl dauert von 8–18 Uhr.
2. Die Stadt Feuchtwangen ist in 11 **allgemeine Wahlbezirke** eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 10. Januar 2025 bis 2. Februar 2025 übersandt worden sind, sind der **Wahlbezirk und der Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.
3. Der **Briefwahlvorstand**/die **Briefwahlvorstände** tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15 Uhr in 91555 Feuchtwangen, Kirchplatz 2, Rathaus und 91555 Feuchtwangen, Am Kasten 2, Stadthalle zusammen.
4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen der Wahl abzugeben. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jede Wählerin und jeder Wähler hat **eine Erststimme und eine Zweitstimme**. Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - a. für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b. für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt ihre **Erststimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll, und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a. durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
oder
 - b. durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag **angegebenen Stelle** zuleiten, dass der dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Mit der Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen wird für die wahlberechtigte Person im Wählerverzeichnis die Ausstellung des Wahlscheins vermerkt. Dieser Vermerk hat zur Folge, dass die wahlberechtigte Person **ohne Wahlschein weder in einem Wahllokal noch per Briefwahl wählen kann**. Gehen die beantragten Wahlunterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zu, sollten sich die betroffenen Wahlberechtigten umgehend an ihr Wahlamt wenden. Bis spätestens **Samstag, 22. Februar 2025, 12 Uhr** besteht noch die Möglichkeit, einen neuen Wahlschein beim Wahlamt zu beantragen, wenn die wahlberechtigte Person glaubhaft versichert, dass der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Abs. 5 des Bundeswahlgesetzes)**. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Feuchtwangen, 3. Februar 2025

gez.

Patrick Ruh

1. Bürgermeister

■ Information zur Bundestagswahl am 23. Februar 2025

Am 23. Februar 2025 werden die Abgeordneten für den Deutschen Bundestag für die nächsten vier Jahre gewählt.

Wahlsystem

Die Wählerinnen und Wähler haben zwei Stimmen (ein Stimmzettel). Mit der Erststimme wählen Sie eine Kandidatin bzw. einen Kandidaten im jeweiligen Wahlkreis. Die Zweitstimme erhält die Landesliste einer Partei.

Beide Stimmen können unabhängig voneinander abgegeben werden. Dies bedeutet, wenn z. B. die Zweitstimme für „A-Partei“ ab-



gegeben wurde, kann mit der Erststimme trotzdem auch die Kandidatin bzw. der Kandidat der „B-Partei“ gewählt werden.

Auf dem Stimmzettel dürfen keine Zusätze angebracht werden, da sonst die Stimmabgabe ungültig ist.

Wahllokal

Das Wahllokal/der Wahlraum für die Bundestagswahl ist auf dem Wahlbenachrichtigungsbrief aufgeführt, welcher den Wählerinnen und Wählern Ende Januar/Anfang Februar per Post übersendet wurde.

Verzichten Sie nicht auf Ihr Wahlrecht – gehen Sie am Sonntag, den 23. Februar 2025 wählen!

BITTE BEACHTEN – Wahllokaländerungen

Das Wahllokal für den **Stimmbezirk BANZENWEILER** befindet sich bei der Bundestagswahl 2025 **nicht** im Gemeinschaftshaus Banzenweiler, sondern im **Dorfgemeinschaftshaus Dorfgütigen** (91555 Feuchtwangen, Dorfgütigen 60).

Das Wahllokal für den **Stimmbezirk KRAPFENAU** befindet sich bei der Bundestagswahl 2025 **nicht** im Gasthaus Lindörfer – Krapfenau, sondern im (neuen) **Feuerwehrgerätehaus Krapfenau** (91555 Feuchtwangen, Krapfenau 6).

Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte an das Bürger-Amt der Stadt Feuchtwangen.

BürgerAmt
Kirchplatz 2
91555 Feuchtwangen
Tel.: 09852/904-0
Email: buergeramt@feuchtwangen.de

■ Steuertermin 1/2025

Am 15. Februar 2025 wird die 1. Rate der Grundsteuer, Kanalgebühren, Gewerbesteuer für 2025 zur Zahlung fällig. Alle Zahlungspflichtigen, die nicht an das Abbuchungsverfahren angeschlossen sind, werden um pünktliche Überweisung gebeten.

Bitte Daueraufträge anpassen:

Für den Fall, dass Sie die Grundsteuer per Dauerauftrag an die Stadt Feuchtwangen entrichten, beachten Sie bitte, diese entsprechend anzupassen. Damit vermeiden Sie unnötig Mahnungen.

Vielen Dank

STADTKASSE FEUCHTWANGEN

■ Beabsichtigte 10. Änderung der Verordnung über den Naturpark Frankenhöhe im Landkreis Ansbach

Antragsteller: Gemeindeverwaltung Steinsfeld, Schulstraße 9, 91628 Steinsfeld.

Die Gemeinde Steinsfeld beantragt die Herausnahme und zugleich Hereinnahme bestimmter Flächen im Geltungsbereich der Verordnung über den „Naturpark Frankenhöhe“ (Naturparkverordnung) vom 6. Dezember 1988 (GVBl. S. 384, BayRS 791-5-10-U). Ziel ist die Entwicklung von Gewerbefläche zwischen der Ortschaft Endsee und der Bundesautobahn 7, im Rahmen einer Bauleitplanung.

In der Gemeinde Steinsfeld soll eine Fläche von insgesamt ca. 13,27 ha aus dem Naturpark herausgenommen und an anderer

Stelle, im Verhältnis 1 : 1, wieder in den Naturpark integriert werden. Die Herausnahmefläche liegt zwischen der Ortschaft Endsee und der Bundesautobahn 7. Die entsprechenden Hereinnahmeflächen befinden sich in den Gemeinden Steinsfeld und Adelshofen, in den Gemarkungen Steinsfeld, Endsee, Hartershofen und Neustett (vgl. Kartenausschnitte Steinsfeld, M 1:20.000 und Adelshofen, Neustett, M 1:10.000).

Der Landkreis Ansbach beabsichtigt, die Naturparkverordnung, gemäß § 26 des Bundesnaturschutzgesetzes und Art. 51 Abs. 1 Nr. 3 sowie Abs. 2 des Bayerischen Naturschutzgesetzes, wie folgt zu ändern:

Im „Naturpark Frankenhöhe“ werden im Landkreis Ansbach, in der Gemeinde Steinsfeld, Gemarkung Endsee, die Flurstücke Nr. 335/0, 335/11, 335/15, 335/24, 335/25, 335/27, 335/33, 335/34, 335/35 und 338/0 teilweise sowie die Flurstücke Nr. 335/21, 335/22, 335/28, 335/29, 335/30, 335/32, 335/36, 340/0, 343/0 und 344/0 vollständig aus der Naturpark-Schutzzone herausgenommen.

Im Gegenzug werden im Landkreis Ansbach, in der Gemeinde Steinsfeld, Gemarkung Endsee, die Flurstücke Nr. 75/0, 76/0, 77/0, 80/0 und 81/0 vollständig, in der Gemarkung Hartershofen die Flurstücke Nr. 251/0 und 437/0 teilweise, in der Gemarkung Steinsfeld die Flurstücke Nr. 147/0, 148/0, 149/0, 195/0, 290/0, 309/0 und 330/0 vollständig, sowie in der Gemeinde Adelshofen, Gemarkung Neustett, das Flurstück Nr. 245/0 vollständig in die Schutzzone des „Naturpark Frankenhöhe“ integriert.

Die Grenzen der Änderungsbereiche sind in Detailkarten M 1:1.500, M 1:2.500 und M 1:3.000 eingetragen, die als Anlagen 1 bis 8 Bestandteil der Verordnung werden.

Der Verordnungsentwurf samt Kartenausügen kann in der Gemeindekanzlei oder im Landratsamt Ansbach, Raum 3.26, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die Unterlagen sind auch online einsehbar unter dem Weblink <https://cloud.landkreis-ansbach.de/index.php/s/Ge8ajECzG4BjR3s> oder auf der Webseite des Landkreises Ansbach unter www.landkreis-ansbach.de → Dienstleistungen → Natur & Umwelt Naturschutz; Schutzgebiete → Dokumente.

Die entsprechenden Antragsunterlagen für das vorgenannte Verfahren, aus denen sich Art und Umfang der Zielsetzung ergeben, liegen **einen Monat, vom 21. Februar 2025 bis 21. März 2025** (einschließlich der genannten Tage) bei der Verwaltung der Stadt Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen in der Bauverwaltung, Zimmer 26 während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht aus.

Bedenken und Anregungen zur der geplanten Verwaltungsänderung können während der Auslegungsfrist bei der Gemeindeverwaltung oder beim Landratsamt Ansbach, Sachgebiet 42, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, gerne auch unter der E-Mail-Adresse umweltschutz@landratsamt-ansbach.de, vorgebracht werden.

Jede Person, deren Belange durch die Zielsetzung des Verfahrens berührt sind, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, bei der Gemeindeverwaltung oder beim Landratsamt Ansbach, Sachgebiet 42, Untere Naturschutzbehörde, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail an umweltschutz@landratsamt-ansbach.de etwaige Einwendungen gegen die geplante Verwaltungsänderung erheben.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Die durch die Einsichtnahme in die Unterlagen, durch Erhebung von Einwendungen oder Vertreterbestellung (Bevollmächtigter) entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Kartenausschnitt Steinsfeld, M 1:20.000:



Die Herausnahmegfläche liegt zwischen der Ortschaft Endsee und der BAB 7. Die Hereinnahmegflächen in der Gemeinde Steinsfeld liegen im Bereich der Ortschaften Endsee, Hartershofen und Steinsfeld.

Kartenausschnitt Adelshofen, Neustett, M 1:10.000:



Eine weitere Hereinnahmegfläche liegt in der Gemeinde Adelshofen, südöstlich der Ortschaft Neustett.

gez.

Patrick Ruh
Erster Bürgermeister

■ Beabsichtigte 11. Änderung der Verordnung über den Naturpark Frankenhöhe im Landkreis Ansbach

**Antragsteller: Gemeindeverwaltung Neusitz,
Im Dorf 14, 91616 Neusitz.**

Die Gemeinde Neusitz beantragt die Herausnahme und zugleich Hereinnahme bestimmter Flächen im Geltungsbereich der Verordnung über den „Naturpark Frankenhöhe“ (Naturparkverordnung) vom 6. Dezember 1988 (GVBl. S. 384, BayRS 791-5-10-U). Ziel ist die Entwicklung von Wohnbaufläche südöstlich der Ortschaft Neusitz, im Rahmen einer Bauleitplanung.

In der Gemeinde Neusitz soll eine Fläche von insgesamt ca. 1,34 ha aus dem Naturpark herausgenommen und an anderer Stelle, im Verhältnis 1:1, wieder in den Naturpark integriert werden. Die Herausnahmegfläche liegt südöstlich von Neusitz. Die entsprechende Hereinnahmegfläche befindet sich in der Gemarkung Neusitz, südlich der Ortschaft Wachsenberg (siehe Kartenausschnitt Neusitz, M 1:10.000).

Der Landkreis Ansbach beabsichtigt, die Naturparkverordnung, gemäß § 26 des Bundesnaturschutzgesetzes und Art. 51 Abs. 1 Nr. 3 sowie Abs. 2 des Bayerischen Naturschutzgesetzes, wie folgt zu ändern:

Im „Naturpark Frankenhöhe“ wird im Landkreis Ansbach, in der Gemeinde und Gemarkung Neusitz, eine Teilfläche des Grundstücks mit der Flst.-Nr. 108/1 aus der Naturpark-Schutzzone herausgenommen.

Im Gegenzug werden im Landkreis Ansbach, in der Gemeinde und Gemarkung Neusitz, die Flurstücke Nr. 781/0, 782/0, 783/0, 784/0 und 785/0 vollständig und Teilflächen der Flurstücke Nr. 655/0, 780/0, 786/0, 793/0, 795/0, 796/0 und 797/0 in die Schutzzone des „Naturpark Frankenhöhe“ integriert.

Die Grenzen der Änderungsbereiche sind in Detailkarten M 1:2.500 eingetragen, die als Anlagen 1 und 2 Bestandteil der Verordnung werden.

Der Verordnungsentwurf samt Kartenausügen kann in der Gemeindekanzlei oder im Landratsamt Ansbach, Raum 3.26, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die Unterlagen sind auch online einsehbar unter dem Weblink <https://cloud.landkreis-ansbach.de/index.php/s/Ge8ajECzG4BjR3s> oder auf der Webseite des Landkreises Ansbach unter www.landkreis-ansbach.de → Dienstleistungen → Natur & Umwelt → Naturschutz; Schutzgebiete → Dokumente.

Die entsprechenden Antragsunterlagen für das vorgenannte Verfahren, aus denen sich Art und Umfang der Zielsetzung ergeben, liegen **einen Monat, vom 21. Februar 2025 bis 21. März 2025** (einschließlich der genannten Tage) bei der Verwaltung der Stadt Feuchtwangen im Rathaus, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen in der Bauverwaltung Zimmer 26, während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht auf.

Bedenken und Anregungen zu der geplanten Verwaltungsänderung können während der Auslegungsfrist bei der Gemeindeverwaltung oder beim Landratsamt Ansbach, Sachgebiet 42, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, gerne auch unter der E-Mail-Adresse umweltschutz@landratsamt-ansbach.de, vorgebracht werden.

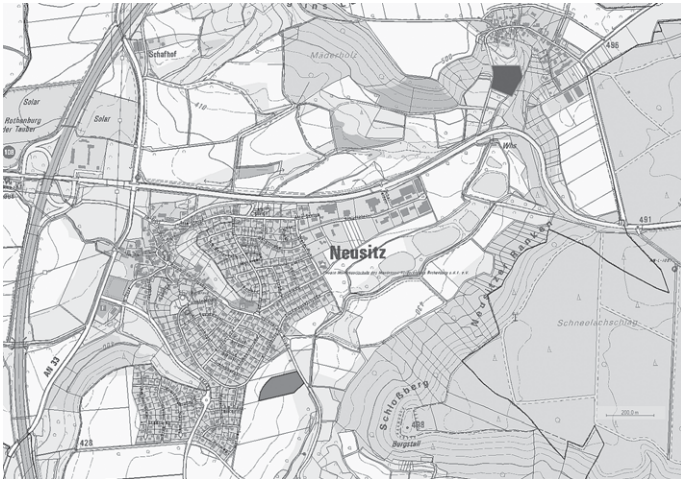
Jede Person, deren Belange durch die Zielsetzung des Verfahrens berührt sind, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, bei der Gemeindeverwaltung oder beim Landratsamt Ansbach, Sachgebiet 42, Untere Naturschutzbehörde, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail an umweltschutz@landratsamt-ansbach.de etwaige Einwendungen gegen die geplante Verwaltungsänderung erheben.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Die durch die Einsichtnahme in die Unterlagen, durch Erhebung von Einwendungen oder Vertreterbestellung (Bevollmächtigter) entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.



Kartenausschnitt Neusitz, M 1 : 10.000:



Die Herausnahmefläche liegt südöstlich der Ortschaft Neusitz, die Hereinnahmefläche südlich der Ortschaft Wachsenberg.

7. Februar 2025

gez.

Patrick Ruh
Erster Bürgermeister

■ Veröffentlichung von Personenstandsfällen

Sterbefälle

1. Januar 2025

Dr. Gisela Edeltraud Böttcher
Konradstraße 8, 91555 Feuchtwangen

4. Januar 2025

Erich Wilhelm Haag
Wilhelm-Schaudig-Straße 3, 91555 Feuchtwangen

11. Januar 2025

Wilhelmina Rosa Neidlein, geb. Buckel
Wilhelm-Schaudig-Straße 3, 91555 Feuchtwangen

14. Januar 2025

Christine Rose Delangue
Wilhelm-Schaudig-Straße 3, 91555 Feuchtwangen

17. Januar 2025

Marianne Frieda Wirth
Bahnhofstraße 1, 91555 Feuchtwangen

27. Januar 2025

Andreas Theo Edgar Hiemeyer
Eduard-Lorentz-Straße 21, 91555 Feuchtwangen

Geburten

9. Dezember 2024

Luca Samuel Markowitsch
Bernau 21, 91555 Feuchtwangen

17. Dezember 2024

Luca Rattelmüller
Stauferweg 13a, 91555 Feuchtwangen

26. Dezember 2024

Louis Finn Wagner
Breitenau 10, 91555 Feuchtwangen

■ Verordnung der Stadt Feuchtwangen über die Öffnung von Verkaufsstellen im Ausflugs- und Erholungsort Feuchtwangen für das Jahr 2025

Auf Grund der §§ 10 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954) und Art. 228 der neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit § 2 der Ladenschlussverordnung (LSchlV) vom 21. Mai 2003 (GVBl. S. 340, BayRS 8050-20-1-A), zuletzt geändert durch die Vierte Verordnung zur Änderung der Ladenschlussverordnung vom 14. September 2011 (GVBl. S. 442) erlässt die Stadt Feuchtwangen folgende Verordnung:

§ 1

Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss dürfen in Verkaufsstellen im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss im Stadtgebiet von Feuchtwangen Badegegenstände, Devotionalien, frische Früchte, alkoholfreie Getränke, Milch und Milcherzeugnisse i.S.d. § 4 Abs. 2 des Milch- und Fettgesetzes, Süßwaren, Tabakwaren, Blumen und Zeitungen sowie Waren, die für den Ort kennzeichnend sind, an den folgenden Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 10–18 Uhr feilgehalten werden:

Januar:

Februar:

März: 09.03., 16.03., 23.03., 30.03.

April: 06.04., 13.04., 20.04., 21.04., 27.04.

Mai: 01.05., 04.05., 11.05., 18.05., 25.05., 29.05.

Juni: 01.06., 08.06., 09.06., 15.06., 19.06., 22.06., 29.06.

Juli: 06.07., 13.07., 20.07., 27.07.

August: 03.08., 10.08., 17.08., 24.08., 31.08.

September: 07.09., 14.09., 21.09., 28.09.

Oktober: 05.10., 12.10., 19.10., 26.10.

November: 02.11.

Dezember:

§ 2

Gesamtzahl festgesetzter Sonn- und Feiertage

Die in § 1 dieser Verordnung aufgeführten Sonn- und Feiertage dürfen unter Einbeziehung der Sonn- und Feiertage, die auf Grundlage der nach § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss erlassenen Verordnung zur Öffnung freigegeben sind, die Zahl 40 nicht überschreiten. Bei einer Überschreitung verringert sich die Zahl der nach dieser Verordnung festgesetzten Sonn- und Feiertage entsprechend (beginnend mit dem letzten festgesetzten Sonn- oder Feiertag des Jahres).

§ 3

Geltung anderer Rechtsverordnungen

Die durch Rechtsverordnungen nach den §§ 11, 12 und 14 des Gesetzes über den Ladenschluss freigegebenen Verkaufszeiten (Verkauf in ländlichen Gebieten, Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen und Verkauf aus Anlass von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen) bleiben unberührt.

§ 4

Beschränkung auf bestimmte Verkaufsstellen

An den in § 1 dieser Verordnung bestimmten Sonn- und Feiertagen dürfen gemäß § 3 der Ladenschlussverordnung nur solche Verkaufsstellen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden offen gehalten werden, in denen die in § 1 dieser Verordnung genannten Waren im Verhältnis zum Gesamtumsatz in erheblichem Umfang geführt (zum Verkauf bereit gehalten) werden. Diese Waren müssen unter Berücksichtigung des Gesamtumsatzes den Charakter der Verkaufsstelle wesentlich mitbestimmen.

§ 5

Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zum Ablauf des letzten von der Verordnung erfassten Tages.

Feuchtwangen, 7. Februar 2025

Ruh

Erster Bürgermeister

Hinweise zur Verordnung der Stadt Feuchtwangen über die Öffnung von Verkaufsstellen im Ausflugs- und Erholungsort Feuchtwangen für das Jahr 2025

1. Arbeitnehmer dürfen an den verkaufsoffenen Sonntagen nur während der in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgesetzten Öffnungszeiten und, falls dies zur Erledigung von Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten unerlässlich ist, während insgesamt weiterer dreißig Minuten beschäftigt werden (§ 17 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss).
2. Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die weiteren Vorschriften des § 17 des Gesetzes über den Ladenschluss, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutter-schutzgesetzes sind für die an den freigegebenen Sonn- und Feiertagen für die in den geöffneten Verkaufsstellen beschäftigten Arbeitnehmer zu beachten.
3. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgelegten Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen bzw. gegen das in §§ 1 und 4 der oben abgedruckten Verordnung genannte Warensortiment können nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden.
4. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung können nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu zweitausendfünfhundert Euro geahndet werden.
5. Vorsätzliche Verstöße gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung werden, wenn dadurch vorsätzlich oder fahrlässig Arbeitnehmer in ihrer Arbeitskraft oder Gesundheit gefährdet werden, gemäß § 25 des Gesetzes über den Ladenschluss als Straftaten mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 180 Tagessätzen bestraft.

Bekanntmachungsvermerk:

Die Verordnung wurde im Amtsblatt der Stadt Feuchtwangen vom 14. Februar 2025 ortsüblich bekanntgemacht.

■ Verordnung der Stadt Feuchtwangen über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen im Stadtteil Feuchtwangen für das Jahr 2025

Vom 7. Februar 2025

Auf Grund des § 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), geändert durch Gesetz vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1954) und Art. 228 der neunten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl.

I S. 2407) in Verbindung mit § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung – DelV) vom 28. Januar 2014 (GVBl. S. 22, BayRS 103-2-V), zuletzt geändert durch § 1 der Verordnung vom 25. Oktober 2023 (GVBl. S. 606), erlässt die Stadt Feuchtwangen folgende Verordnung:

§ 1

Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

Abweichend von der Vorschrift des § 3 Satz 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss dürfen Verkaufsstellen im Sinne des § 1 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss im Stadtteil Feuchtwangen aus Anlass

1. des Frühjahrsmarktes am 6. April 2025 von 12–17 Uhr,
2. des Altstadtfestes am 1. Juni 2025 von 12–17 Uhr,
3. des Mooswiesenfestes am 28. September 2025 von 12–17 Uhr und
4. des Martinimarktes am 2. November 2025 von 12–17 Uhr

für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

Die beiliegenden Lagepläne sind Bestandteil dieser Verordnung. Offenhalten dürfen nur Verkaufsstellen, die sich im dunkel und hell markierten Bereich befinden. Der Lageplan 1 bezieht sich auf § 1 Nrn. 1. / 2. / 4. Der Lageplan 2 bezieht sich auf § 1 Nr. 3.

§ 2

Geltung anderer Rechtsverordnungen

Die durch Rechtsverordnungen nach den §§ 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss freigegebenen Verkaufszeiten (Verkauf in Erholungs- und Ausflugsorten, Verkauf in ländlichen Gebieten und Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen) bleiben unberührt. Die jeweilige Gesamtöffnungszeit nach § 1 dieser Verordnung und nach den Rechtsverordnungen nach §§ 10, 11 und 12 des Gesetzes über den Ladenschluss darf insgesamt fünf Stunden nicht überschreiten.

§ 3

Inkrafttreten und Geltungsdauer

- (1) Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zum Ablauf des letzten von der Verordnung erfassten Tages.
- (2) Sollte die Durchführung der Anlassveranstaltung(en) im Sinne des § 1 dieser Verordnung aus tatsächlichen oder rechtlichen Gründen (z.B. Untersagung aus infektionsschutzrechtlichen Gründen) nicht möglich sein, verliert diese Verordnung für den betroffenen Tag der ausfallenden Anlassveranstaltung ihre Geltung. Eine Ladenöffnung ist an diesem Tag dann nicht zulässig.

Feuchtwangen, 7. Februar 2025

Stadt Feuchtwangen

Ruh

Erster Bürgermeister

Hinweise zur Verordnung der Stadt Feuchtwangen über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen anlässlich von Märkten, Messen oder ähnlichen Veranstaltungen im Stadtteil Feuchtwangen für das Jahr 2025

1. Arbeitnehmer dürfen an den verkaufsoffenen Sonntagen nur während der in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgesetzten Öffnungszeiten und, falls dies zur Erledigung von Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten unerlässlich ist, während insgesamt weiterer dreißig Minuten beschäftigt werden (§ 17 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss).
2. Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die weiteren Vorschriften des § 17 des Gesetzes über den Ladenschluss, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel



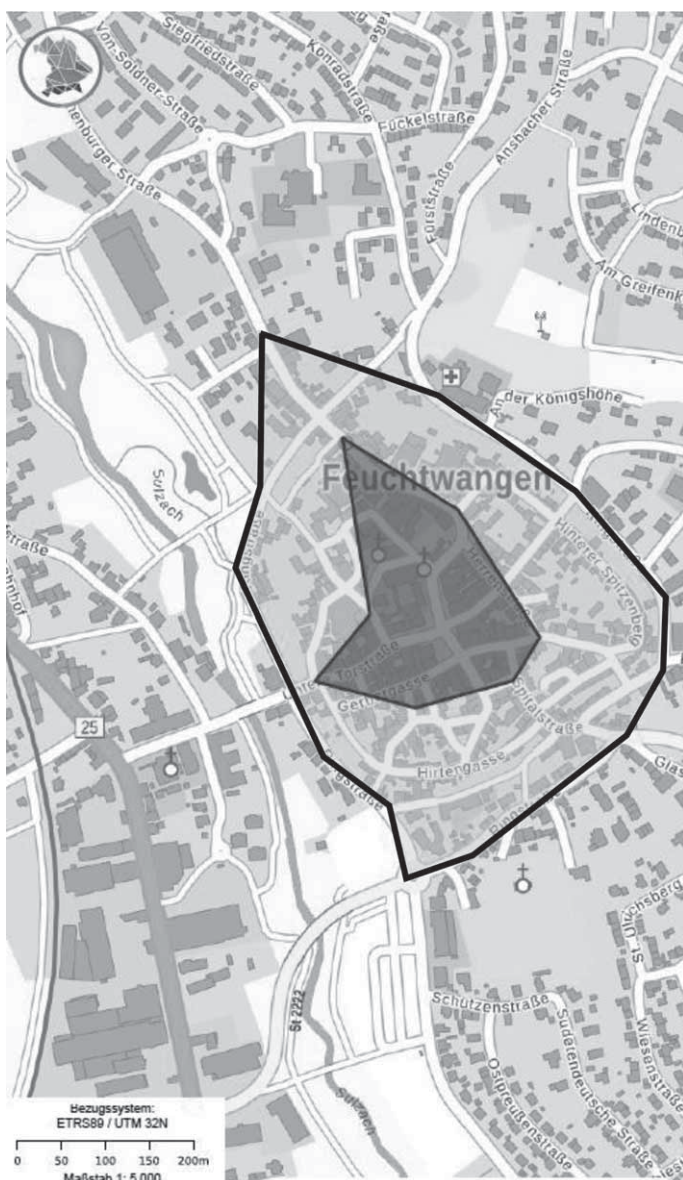
in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutter-schutzgesetzes sind für die an den freigegebenen Sonn- und Feiertagen für die in den geöffneten Verkaufsstellen beschäftigten Arbeitnehmer zu beachten.

3. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in § 1 der oben abgedruckten Verordnung festgelegten Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen können nach § 24 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu fünfhundert Euro geahndet werden.
4. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung können nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a i.V.m. Abs. 2 des Gesetzes über den Ladenschluss als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu zweitausend-fünfhundert Euro geahndet werden.
5. Vorsätzliche Verstöße gegen die in Hinweis Nr. 1 genannte Bestimmung werden, wenn dadurch vorsätzlich oder fahrlässig Arbeitnehmer in ihrer Arbeitskraft oder Gesundheit gefährdet werden, gemäß § 25 des Gesetzes über den Ladenschluss als Straftaten mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 180 Tagessätzen bestraft.

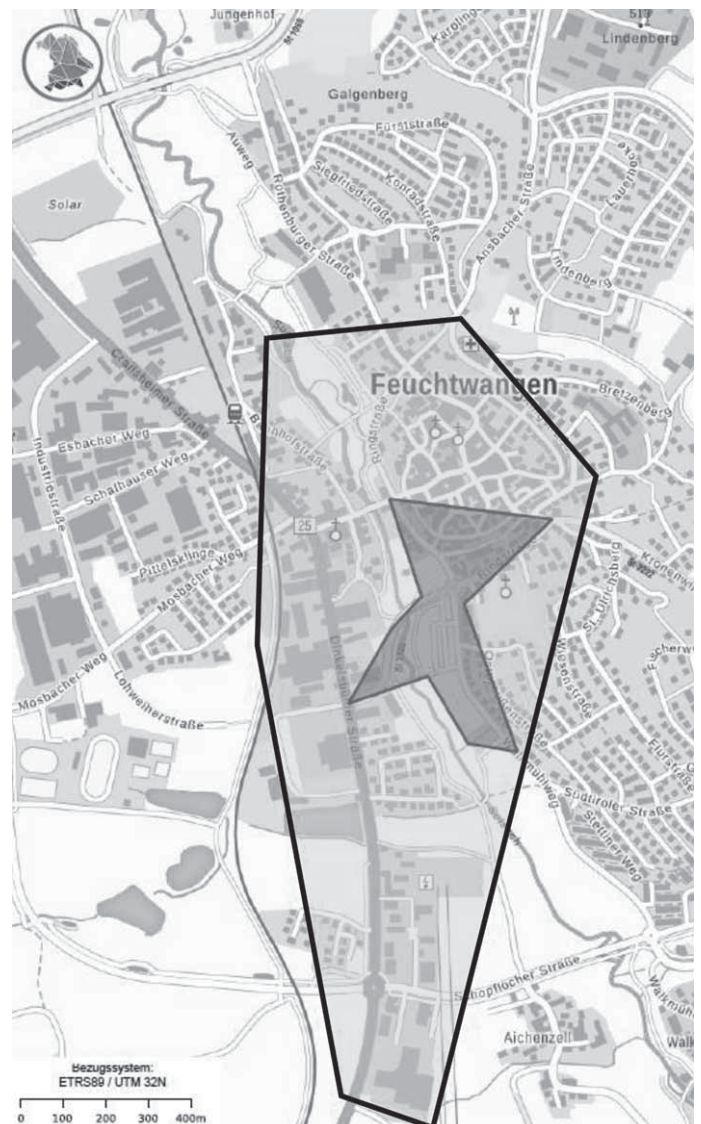
Bekanntmachungsvermerk:

Die Verordnung wurde im Amtsblatt der Stadt Feuchtwangen vom 14. Februar 2025 ortsüblichbekannt gemacht.

Lageplan 1 – Frühjahrsmarkt/Altstadtfest/Martinimarkt



Lageplan 2 – Mooswiese



Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 14–18 Uhr **ohne Termin** geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können.

Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter Tel. 09852/904-0 oder per E-Mail: buergeramt@feuchtwangen.de.

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr sowie dienstags von 14–16 Uhr und donnerstags von 14–18 Uhr **ohne Termin** geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können.



Montags, mittwochs und freitags ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr und Montag bis Mittwoch von 14–16 Uhr und am Donnerstag von 14–18 Uhr unter der Tel. 09852/904-127 oder per E-Mail: standesamt@feuchtwangen.de.

Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Es finden wieder Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt. Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter Tel. 09852/904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, steht Ihnen für eine kostenlose persönliche Beratung gerne zur Verfügung, beantwortet Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung, hilft bei der Kontenklärung und beim Ausfüllen von Rentenanträgen.

Bitte vereinbaren Sie dazu telefonisch einen Termin unter Tel. 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de.

■ Außensprechtag des Zentrums Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen.

Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwiniger 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181

Fax: 09861/8739538

E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an die Beratungstelefone im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallwirtschaft:

- bei Fragen zu Abfallbehältern, An-, Ab-, Ummeldungen, Gebührenbescheiden, Störungen bei der Leerung an Tel. 0981/468-2323
- bei Fragen zur Abfallberatung, Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung der Wertstoffhöfe an Tel. 0981/468-2345.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt in den **ungeraden Wochen** jeweils am **Dienstag in den Ortsteilen** sowie am **Mittwoch im Stadtgebiet**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt in den **geraden Wochen** jeweils am **Dienstag in den Ortsteilen** sowie am **Mittwoch im Stadtgebiet**.

■ Einsammlung der gelben Säcke

Die Einsammlung der gelben Säcke in Feuchtwangen erfolgt in den **Ortsteilen** am **Mittwoch, 19. Februar 2025** und im **Stadtgebiet** am **Donnerstag, 20. Februar 2025**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Säcke rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

■ Entleerung der Altpapiertonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt in den **Ortsteilen** am **Mittwoch, 19. Februar 2025** und im **Stadtgebiet + Eschenlach** am **Donnerstag, 20. Februar 2025**.

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr

Mittwoch 13.30–17.00 Uhr

Freitag 13.30–16.00 Uhr

(**nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz (nur Möbel aus Haus und Garten), Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-ÖlfILTER, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Bitte beachten: seit 1. Januar 2023 werden folgende Wertstoffe **nicht mehr angenommen:**

- **Altmedikamente (zukünftig Restmüll)**
- **Papier (zukünftig grüne Tonne)**

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Sa: 08.00–12.00 Uhr,
Anlieferung bis 11.30 Uhr möglich.

Im Zeitraum von 1. Dezember 2024–31. März 2025 am Samstag geschlossen.



Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr
Sa: 08.00–12.00 Uhr,
Anlieferung bis 11.30 Uhr möglich.

Im Zeitraum von 1. Dezember 2024–31. März 2025 am Samstag geschlossen.

Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten (1. März bis 30. November):

Montag bis Freitag	08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
Samstag	08.00–12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Touristinformation

September bis Mai:	Montag–Freitag	09.00–17.00 Uhr
Juni/Juli/August:	Montag–Freitag	09.00–18.00 Uhr
1. Mai–30. September zusätzlich:	Samstag/Sonntag/ Feiertag	13.00–17.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter Tel. 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de.

Neue Adresse: **Marktplatz 7**

Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag–Freitag	09.00–12.30 Uhr
Dienstag–Mittwoch	09.00–12.30 Uhr 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	09.00–12.30 Uhr 14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–12.30 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter Tel. 09852/904-44 und per E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de.

Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag und Freitag	09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr

Integration & Inklusion

Stadt Feuchtwangen

Kontakt: Peter Jüdt, Tel.: 0151/14568051
E-Mail: peter.juedt@feuchtwangen.de
Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Sprechzeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag 10–15 Uhr, ansonsten nachmittags per Whatsapp oder E-Mail

Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16 Uhr

Jugendtreff:

Offener Treff ab der 5. Klasse
Jeden Freitag von 14–20 Uhr

Brettspieltreff:

Für Spielbegeisterte unterschiedlicher Genres jeden ersten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr.

Infos unter
www.spieletreff-feuchtwangen.de

Kontakt Jugendhaus:

Tel.: 09852/1210, E-Mail:
jugendbuero@feuchtwangen.de



Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5432 oder -544.

Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Tel.: 09852/6788-12
E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de



Diakoniestation Feuchtwangen

Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Thomas Hörber
Tel.: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: t.hoerber@diakonie-feuchtwangen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8–14 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Tea Bosnjak
Tel.: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
E-Mail: t.bosnjak@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige:

Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Tel.: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.



MontagsFreunde

Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige
jeden Montag von 14–17 Uhr im Gemeindehaus
Am Kirchplatz 13, 91555 Feuchtwangen

Nähere Auskünfte und Anmeldung bei der Diakoniestation
Tel.: 09852/6788-0
E-Mail: info@diakonie-feuchtwangen.de

Offener Gesprächstreff für pflegende Angehörige

Jeden 1. Montag im Monat in der Diakoniestation
Spitalstraße 9, 91555 Feuchtwangen

Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Tel.: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de

■ Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren

Nadja Wurzinger, Tel.: 09852/1886,
E-Mail: dw.feu@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de



Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und
Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären
Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.
Beraterin: Daniela Reißig, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als
Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten
oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der
Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel.: 09852/7034008,
E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de

Beratung für ältere Menschen und Angehörige

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel.: 0981/14440,
E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de

Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1,
91555 Feuchtwangen**

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr
des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschafts-
fragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet dies in Koope-
ration mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490
Anja Müller, Soziale Arbeit B.A., Beratung und Coaching M.A.

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V. Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen
für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kos-
tenfrei.

Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1
Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach
unter Tel. 0981/9690622
Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein

■ Tafel Feuchtwangen – Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für
Menschen mit niedrigem Einkommen.

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten
Tel.: 09852/1874 Frau Reißig Tel.: 09852/1886 Frau Wurzinger

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen
durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder
durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen finden Sie in der Museumstraße 9.

Öffnungszeiten: Donnerstags von 14–16 Uhr.

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Frau Knöllinger, Tel.: 0175/9177516

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen:
Blaues Kreuz Ansbach, Tel.: 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage
Kontakt: Frau Scherle, Tel.: 09852/908325

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information:
Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel.: 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel.: 09853/1846 oder
Frau Silkenat, Tel.: 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel.: 09852/6788-0

Café Lichtblick

Offener Frühstückstreff, immer dienstags von 9–11 Uhr
im Evang. Gemeindehaus, Kirchplatz 13

Kontakt: Frau Kreutner, Tel.: 09852/1874



■ Evangelisches Forum Westmittelfranken e.V.

Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Konzertlesung „Wie meine Großmutter ihr ICH verlor“

Dr. Sarah Straub

Donnerstag, 20. Februar 2025, 19 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Kirchplatz 13, Feuchtwangen

Dr. Sarah Straub ist promovierte Neuro-Psychologin, Autorin und Liedermacherin. Als Psychologin forscht sie an der Uni-Klinik in Ulm zum Thema frontotemporale Demenz und leitet dazu eine Spezialsprechstunde. Darüber hinaus bietet sie für den Verein „Desideria“ Online-Sprechstunden für Angehörige von Demenzerkrankten an.

Als Musikerin setzt sie sich auf Bühnen in ganz Deutschland dafür ein, Vorurteile und Unkenntnis beim Thema Demenz abzubauen und macht sich für gesellschaftliche Teilhabe für von Demenz betroffene Menschen stark.

Bei der Konzertlesung liest sie aus ihrem Buch „Wie meine Großmutter ihr ICH verlor“, in dem sie von ihren Erfahrungen als pflegende Angehörige ihrer Großmutter berichtet. Zudem enthält das Buch fachliche Informationen über den aktuellen Forschungsstand zum Thema „Demenz“ in allgemein verständlicher Form.

Vom Sinn und Unsinn von Fasten: Luft holen – 7 Wochen ohne Panik

Kirchenrat Michael Wolf

Donnerstag, 27. Februar 2025, 19 Uhr, Fränkisches Museum, Museumstr. 19, Feuchtwangen

Ohne Atem kein Leben. Wir leben in atemlosen Zeiten. Unsicherheit und Angst vor der Zukunft ist präsent. Die biblische Tradition erinnert uns an den Gedanken, dass Menschen mit dem Atem Gottes verbunden sind. Die Fastenzeit könnte also eine Zeit sein zum Luft holen. Der Referent wird einen Bogen spannen von der Geschichte des christlichen Fastens über Kuriositäten des Fastens bis hin zur Fastenaktion „7 Wochen ohne“.

Herzliche Einladung an alle Interessierten! Der Eintritt zu den beiden Vorträgen ist frei, wir freuen uns aber über Spenden.

■ Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt:

Tel. 09852/61621-100, E-Mail: ffst@lebenshilfe-ansbach.de

Telefonisch erreichbar Montag bis Freitag von 8–12 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich. Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:

Tel.: 09852/61621-290,

E-Mail: beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung.

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:

Tel.: 0981/4663-1701

E-Mail: betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt:

Tel.: 09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

■ AutKom Mittelfranken (Beratungsstelle Autismus)

Das AutKom Mittelfranken (Beratungsstelle Autismus) bietet wieder monatliche Außensprechstunden in Feuchtwangen an.

Wo: Beratungsraum im Familienzentrum KiM, Am Bleichwasen 1

Wer: Rita Winter (Dipl.-Sozialpäd.)

Nächster Termin: **Freitag, 28. Februar 2025**

Das Beratungsangebot des Autkom Mittelfranken umfasst Information und Beratung für Betroffene, deren Angehörige und Fachleute bei psychosozialen, schulischen oder beruflichen und sozialrechtlichen Fragestellungen, die im Zusammenhang mit Autismus stehen.

Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht. Das Autismus-Kompetenz-Zentrum Mittelfranken gGmbH wird durch den „Regierungsbezirk Mittelfranken“, das „Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales“ gefördert, sowie durch fünf AutKom-Gesellschafter finanziert.

Terminvereinbarung bitte über unser Sekretariat, Sandra Ringel, Tel. 0911/215595900 oder E-Mail: info@autismus-mittelfranken.de

■ Veranstaltungen des Familienzentrum KiM



Wing Do-Kurs

Samstag, 15., 22. und 29. März 2025

In unserem Wing Do-Kurs können Kinder Techniken zur Selbstverteidigung und Selbstbehauptung lernen. Darüber hinaus wird die Grob- und Feinmotorik trainiert. Auch Aufmerksamkeit, Konzentration und Entspannung werden geschult. Unsere Kita-Kinder haben den Kurs getestet und sind begeistert.

Kurs 2025-04, Samstag, jeweils von 10:00–10:45 Uhr
Zielgruppe: Kinder von 4 bis 6 Jahren in Begleitung eines Elternteils
Kosten: 40 Euro pro Kind

Kurs 2025-05, Samstag, jeweils von 11:00–12:00 Uhr
Zielgruppe: Kinder von 7 bis 10 Jahren
Kosten: 30 Euro pro Kind

Kursleitung: Bernd Kleemann
Treffpunkt: Begegnungsraum KiM

Anmeldung:
über familienzentrum-kim@lebenshilfe.de

Familienzentrum KiM | Lebenshilfe Ansbach e. V.
Am Bleichwasen 1 | 91555 Feuchtwangen | T 09852 61621 100
familienzentrum-kim@lebenshilfe-ansbach.de | www.lebenshilfe-ansbach.de

Hier geht es zur Anmeldung:



■ Außensprechtag der Pflegeberatung Landkreis Ansbach

Die Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach führt eine kostenlose, individuelle, trägerunabhängige Pflegeberatung für Pflegebedürftige und deren Angehörigen durch.

Die Sprechstage der Pflegeberatungsstelle finden jeweils zwischen 8 und 12 Uhr in der Musterwohnung am Marktplatz 12 in Feuchtwangen statt:

Montag, 24. März 2025

Neben der Abklärung des persönlichen Hilfebedarfs durch den Pflegeberater erhalten Sie unter anderem Beratung über die Leistungen der Sozialen Pflegeversicherung, die Finanzierung der Pflege, das Bayerische Landespflegegeld sowie der Ausgestaltung der Pflege und Betreuung im ambulanten, teilstationären oder stationären Bereich.

Um eine vorherige Terminvereinbarung wird unter der Tel. 0981/468-5220 gebeten. Unter dieser Telefonnummer können auch Terminvereinbarungen für einen Vor-Ort-Beratungstermin in der eigenen Häuslichkeit getroffen werden, um auf die individuelle Pflege- und Wohnsituation bedarfsgerecht beraten zu können.

■ Ak-Flüchtlingshilfe

Kontakt:

- E-Mail: ak-fluechtlinge.feu@gmx.de oder
- Tel.: 09852/615510 bitte auf AB (Der Kinderschutzbund) sprechen oder
- über Peter Jüdt, Integration & Inklusion der Stadt Feuchtwangen, Tel.: 0151/14568051 (s. Kontakt in dieser Rubrik)



■ Frauenhaus – Zuflucht & Hilfe

Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-) Partner-Stalking



E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de

■ Der Kinderschutzbund



Der Kinderschutzbund
Kreisverband Ansbach

Kreisverband Ansbach

Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/615510 (AB), Fax: 09852/615630

E-Mail: info@dksb-ansbach.de

Homepage: www.dksb-ansbach.de

■ Beratung – Elterntalk – Familienpaten

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben.

Erreichbar unter: **Tel. 01575 / 2017700**; gerne auch per Whatsapp.

Wir suchen und begleiten Ehrenamtliche, die Familien als Paten unterstützen wollen. Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

■ Weißer Ring



Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsopfern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel.: 09802/312.

Weitere Informationen finden Sie unter:
<http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ Eltern-Jugend-Familienberatung

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel.: 0981/468-5555

■ Flüchtlings- und Integrationsberatung (FIB) Arche gGmbH



Arche gGmbH
EINE GUTE GEMEINSCHAFT

Beratung für Migranten und Flüchtlinge

Wir beraten unter anderem zu

- Alltag und Orientierung in Deutschland
- Rechtlichen Fragen (asyl-, aufenthaltsrechtliche und sozialrechtliche Themen)
- Schule, Ausbildung, Anerkennung von Abschlüssen
- Bewerbung und Jobsuche
- Umgang mit Behörden, Ämtern, Anträgen
- Sprachkurse
- Familie
- Gesundheit

Unsere Beratung ist vertraulich und kostenlos (auf Wunsch auch anonym).

Sprechstunde immer mittwochs 9–17 Uhr

Marktplatz 7, 91555 Feuchtwangen

Terminvereinbarung unter: Tel./WhatsApp: +49 151/21333766



■ Migrationsberatung für Zuwanderer*innen ab 27 Jahre der AWO KV Nürnberg e.V.



Kostenloses und vertrauliches Beratungsangebot für Zugewanderte aus der EU, für Geduldete und für Zugewanderte mit einem Aufenthaltstitel. Beratungen können auch auf Rumänisch, Ungarisch, Italienisch, Englisch, Türkisch und Deutsch angeboten werden.

Haben Sie Fragen zu:

- Deutschkursen, Zugang zum Integrationskurs
- Kindergartenanmeldung
- Behördengänge, Umgang mit Ämtern
- Jobsuche, Lebenslauf, Bewerbung
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Ihren Rechten und Pflichten in Deutschland

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Frau Ortolino: Dienstags, von 9–12 Uhr, Rathaus Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 0159/04866419, E-Mail: ildiko.ortolino@awo-nbg.de

Frau Herrscher: Donnerstags, von 9–12 Uhr, Rathaus Feuchtwangen, Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 0159/04866420, E-Mail: Secil.Herrscher@awo-nbg.de

zept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-mfrs.de.

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel.: 09852/6162170



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

**Öffnungszeiten vom 1. März bis 31. Oktober
an folgenden Tagen:**

Mittwoch bis Freitag 10.00–12.00 Uhr und
14.00–17.00 Uhr

Wochenende und Feiertage: Für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung.

Kontakt: Tel.: 09852/4833

www.saengermuseum.de

Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN



Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der bedeutendsten Volkskunstmuseen im süddeutschen Raum. Das Leben und Wohnen in den kleinen Städten und Gemeinden Frankens ist das Thema des Museums. Auf 2.000 m² Ausstellungsfläche zeigt es Möbel, verzierten Hausrat, Fayencen, Liebesgaben, Brauchtum und religiöse Kunst.

Öffnungszeiten

September bis einschließlich Mai

Dienstag bis Freitag: 14 - 17 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage: 11 - 17 Uhr

Geschlossen am 24., 25. und 31. Dezember
sowie am 1. Januar

Fränkisches Museum Feuchtwangen

Museumstraße 19, 91555 Feuchtwangen

Tel.: 09852/2575, E-Mail: info@fraenkisches-museum.de

www.fraenkisches-museum.de

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag 14.02.2025 von 08.00–12.30 Uhr

Freitag 21.02.2025 von 08.00–12.30 Uhr

Freitag 28.02.2025 von 08.00–12.30 Uhr

Die Stadt Feuchtwangen möchte nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Parkplätze im Bereich des Röhrenbrunnens von Donnerstag ab 19 Uhr bis Freitag 13 Uhr für den Wochenmarkt gesperrt sind. Um einen reibungslosen Aufbau der Marktstände zu ermöglichen, werden alle Bürgerinnen und Bürger gebeten, das Parkverbot zu beachten.

■ Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna, Dampfbad und Whirlpool, Tel.: 09852/4647

Öffnungszeiten Hallenbad mit Dampfbad und Whirlpool

Außerhalb der Bayerischen Ferien

Montag	geschlossen
Dienstag–Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag	
(Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

Während der Bayerischen Ferien

Montag	geschlossen
Dienstag–Donnerstag	15.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Freitag	17.00–21.00 Uhr
Samstag	
(Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

Jeden Donnerstag während des öffentlichen Badebetriebs von 19–21 Uhr wird das Schwimmerbecken im Feuchtwanger Hallenbad geteilt und es findet „Bahnschwimmen“ statt. Das halbe Schwimmerbecken wird von der Abteilung Schwimmen-Triathlon des TuS Feuchtwangen für ein zusätzliches Training genutzt. Die andere Hälfte steht dem öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung.

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit



Kreisverband
Mittelfranken–Süd

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Kon-



An den anderen öffentlichen Badebetriebstagen bleibt das Schwim-
merbecken wie bisher ohne Teilung. Die Schwimmerbeckenteilung
findet nur außerhalb der Bayerischen Ferien statt.

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	1,50 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	3,00 €

Zehnerkarte (übertragbar)

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	12,00 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	25,00 €

Öffnungszeiten Sauna

Dienstag (Herren)	16.00–21.00 Uhr
Mittwoch (Damen)	16.00–21.00 Uhr
Donnerstag (Gemeinschaftssauna)	16.00–21.00 Uhr
Freitag (Damen)	15.30–21.00 Uhr
Samstag (Gemeinschaftssauna)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag (Gemeinschaftssauna)	09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt)

Einzelkarten 5,00 €, Zehnerkarten 40,00 €

Gebühr für die Behebung von Verunreinigung	15,00 €
Wertersatz für Garderobenschlüssel	25,00 €

Schließtage

Rosenmontag/Faschingsdienstag	03./04.03.2025
Karfreitag bis Ostermontag	18.–21.04.2025
Tag der Arbeit	01.05.2025
Himmelfahrt	29.05.2025
Pfingstsonntag/Pfingstmontag	08./09.06.2025
Fronleichnam	19.06.2025

Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der
üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch
ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel.: 116 117

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

E-Mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 15. Februar 2025/16. Februar 2025

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr

Dr. med. Jens DreiBig, Königsberger Straße 4, 91550 Dinkelsbühl
Tel.: 09851/554495

Samstag/Sonntag, 22. Februar 2025/23. Februar 2025

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr

Dr. med. dent. André Königer, Eislerstraße 24, 91717 Wassertrüdingen
Tel.: 09832/329

Samstag/Sonntag, 1. März 2025/2. März 2025

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr

Dipl.-Stom. Hans-Jürgen Fischer, Karlsplatz 8, 91522 Ansbach
Tel.: 0981/2776

Apotheken-Notdienst

Fr. 14.02.	Heide-Apotheke , Dinkelsbühler Str. 11, Bechhofen, Tel. 09822/5992 Apotheke Lehrberg , Obere Hindenburgstr. 30, Lehrberg, Tel. 09820/237
Sa. 15.02.	St. Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440 Maximilians-Apotheke , Maximilianstr. 7, Ansbach, Tel. 0981/2547 Apotheke Rot am See , Raiffeisenstr. 13, Rot am See, Tel. 07955/93930
So. 16.02.	Stadt-Apotheke , Vordere Gasse 25, Herrieden, Tel. 09825/306 Adler-Apotheke , Dinkelsbühler Str. 7, Wassertrüdingen, Tel. 09832/360
Mo. 17.02.	Löwen-Apotheke , Herrenstr. 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760 Jagst-Apotheke Crailsheim , Postplatz 2, Crailsheim, Tel. 07951/96960 Markgrafen-Apotheke , Am Sandbuck 1, Weidenbach, Tel. 09826/62990
Di. 18.02.	Apotheke vor den Toren , Königsbergerstr. 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324 Roßfeld-Apotheke Crailsheim , Haller Str. 195, Crailsheim, Tel. 07951/4730810 Apotheke Eyb , Eyber Str. 74, Ansbach, Tel. 0981/46603501
Mi. 19.02.	St. Pauls-Apotheke , Nördlinger Str. 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435 Markt-Apotheke , Ansbacher Str. 28, Bechhofen, Tel. 09822/228 Weinberg-Apotheke , Eichendorffstr. 1, Ansbach, Tel. 0981/488800
Do. 20.02.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Str. 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Luitpold-Apotheke , Oberhäuserstr. 35, Ansbach, Tel. 0981/61252 Apotheke Rot am See , Raiffeisenstr. 13, Rot am See, Tel. 07955/93930
Fr. 21.02.	Schloss-Apotheke , Obere Str. 5, Weitingen, Tel. 09853/223 Rats-Apotheke Crailsheim , Marktplatz 2, Crailsheim, Tel. 07951/7550 Anthemis Apotheke in der Draistraße , Draistr. 2, Ansbach, Tel. 0981/9777778
Sa. 22.02.	Avie Apotheke im Luitpoldcenter , Luitpoldstr. 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215 Anthemis Apotheke , Rettistr. 3, Ansbach, Tel. 0981/48757980
So. 23.02.	Adler-Apotheke , Dinkelsbühler Str. 7, Wassertrüdingen, Tel. 09832/360 Jagst-Apotheke Crailsheim , Postplatz 2, Crailsheim, Tel. 07951/96960 Maximilians-Apotheke , Maximilianstr. 7, Ansbach, Tel. 0981/2547
Mo. 24.02.	Stadt-Apotheke , Vordere Gasse 25, Herrieden, Tel. 09825/306 Hof-Apotheke , Hohenlohe Str. 4, Schillingsfürst, Tel. 09868/256 Stadt-Apotheke , Poststr. 6, Wassertrüdingen, Tel. 09832/505
Di. 25.02.	Hubertus-Apotheke , Friedrich-Ebert-Str. 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246 Drais Apotheke , Draistraße 2c, Ansbach, Tel. 0981/7557000
Mi. 26.02.	Seefeld-Apotheke , Am Kreisel 1, Wörnitz, Tel. 09868/959299 Maximilians-Apotheke , Maximilianstr. 7, Ansbach, Tel. 0981/2547
Do. 27.02.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626 Markgrafen-Apotheke , Nürnberger Str. 34, Ansbach, Tel. 0981/2254
Fr. 28.02.	Fichtenau-Apotheke , Hauptstr. 7, Fichtenau, Tel. 07962/520 Medicon-Apotheke , Platenstr. 28, Ansbach, Tel. 0981/2030 Adler-Apotheke , Dinkelsbühler Str. 7, Wassertrüdingen, Tel. 09832/360

Notdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr. Ab 1. Januar Umkreis 25 km

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für
Störungen unter den nachfolgenden Rufnummern zu erreichen.
Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließ-
lich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): Tel.: 904-333

Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): Tel.: 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel.: 01802/713600

Kirchliche Nachrichten

■ Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:

Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdien-
ste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen
erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de



Samstag, 15. Februar 2025

09.30 – **Ulrichsaal (kath. Gemeindezentrum):** Ökumenische Kinderkirche mit Frühstück; Team der Evang. und Kath. Kirchengemeinde

Sonntag, 16. Februar 2025

10.00 Uhr **Johanniskirche:** Gottesdienst; Pfarrerin Ulrike Moritz
14.00 Uhr **Liebnzeller Gemeinschaftshaus:** Gottesdienst (Predigttausch); Pfarrer Wigbert Lehner

Montag, 17. Februar 2025

14.00 – **Gemeindehaus:** Montagsfreunde; Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen
16.00 Uhr
15.00 – **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Tanzkreis;
16.30 Uhr Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Dienstag, 18. Februar 2025

08.15 – **Haus am Kirchplatz:** Gerontopsychiatrischer Dienst
17.00 Uhr
09.00 – **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk
11.00 Uhr

Mittwoch, 19. Februar 2025

19.00 Uhr **Stiftskirche:** Vorstellungsgottesdienst II der Konfirmandinnen und Konfirmanden; Pfarrer Jörg Herrmann

Donnerstag, 20. Februar 2025

11.30 – **Haus am Kirchplatz:** Tafelma(h); Daniela Reißig
13.30 Uhr Dipl.-Soz.päd.

14.00 – **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk

16.00 Uhr

19.00 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Feuchtwangen:** Konzertlesung „Wie meine Großmutter ihr ICH verlor“; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Freitag, 21. Februar 2025

15.00 – **Kirchplatz:** Konfi-Kurs; Pfarrerin Daniela Bachmann
17.00 Uhr + Pfarrer Jörg Herrmann

Sonntag, 23. Februar 2025

09.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst; Pfarrer Wigbert Lehner
10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst – Kirche Kunterbunt; Pfarrerin Daniela Bachmann + Team
10.15 Uhr **Kapelle Windshofen:** Gottesdienst; Pfarrer Wigbert Lehner
11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrer Wigbert Lehner
17.00 Uhr **Stiftskirche:** Konzert für Blockflöte und Orgel sowie Cembalo – Musiker: Friedericke Vollert, Micha Haupt; Dekanatskantorat

Montag, 24. Februar 2025

14.00 – **Gemeindehaus:** Montagsfreunde; Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen
16.00 Uhr
15.00 – **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Tanzkreis;
16.30 Uhr Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen



Evang.-luth. Kirchengemeinde Feuchtwangen



Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen



ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE MIT FRÜHSTÜCK

Monatlich Samstagvormittag: 18.01. / 15.02. 15.03. / 05.04. Ulrichsaal am Bleichwasen



KIND BRINGEN: 9.30 UHR / KIND ABHOLEN: 11.30 UHR
HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE KINDER AB DEM VORSCHULALTER! DIE TEILNAHME IST KOSTENLOS.



Evang.-luth. Kirchengemeinde Feuchtwangen

Konfi im Mittelpunkt: VORSTELLUNGSGOTTESDIENSTE

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahres 2025 stellen sich vor!

12.02. Glaube in Bildern (Teil 1)
19.02. Glaube in Bildern (Teil 2)
26.02. Glaube und Musik (mit Konfi-Band)



12. / 19. / 26. FEB
19 Uhr Stiftskirche Feuchtwangen

Gottesdienst für jedes Alter
23. Februar / 10 Uhr Stiftskirche und Kirchplatz

Neues ICH!

Die Geschichte von Lydia

Wer mag:
Kommt
verkleidet!

Kirche
Kunterbunt

Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Feuchtwangen

EVANGELISCHE
JUGEND
im Dekanat
Feuchtwangen

Dienstag, 25. Februar 2025

- 09.00 – **Gemeindehaus:** Café Lichtblick – offener Frühstückstreff für Alle; Diakonisches Werk
- 11.00 Uhr
- 19.00 Uhr **Dekanat Kapitelsaal:** Kirchenvorstandssitzung; Pfarrer Jörg Herrmann

Mittwoch, 26. Februar 2025

- 19.00 Uhr **Stiftskirche:** Vorstellungsgottesdienst III der Konfirmandinnen und Konfirmanden; Pfarrerin Daniela Bachmann

Donnerstag, 27. Februar 2025

- 11.30 – **Haus am Kirchplatz:** Tafelma(h); Daniela Reißig
- 13.30 Uhr Dipl.-Soz.päd.
- 14.00 – **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk
- 16.00 Uhr
- 19.00 Uhr **Fränkisches Museum:** Vom Sinn und Unsinn von Fasten: Luft holen – 7 Wochen ohne Panik; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen
- 20.00 – **Haus am Kirchplatz:** Gesprächskreis Autismus;
- 22.00 Uhr Diakonisches Werk

Freitag, 28. Februar 2025

- 19.30 – **Haus am Kirchplatz/Saal:** Selbsthilfegruppe Blaues
- 21.30 Uhr Kreuz; Blaues Kreuz Ansbach

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Mosbach-Larrieden-Breitenau

Sonntag, 16. Februar 2025 – Septuagesimae

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Breitenau
- 10.15 Uhr Gottesdienst und KIGO in Larrieden

Sonntag, 23. Februar 2025 – Sexagesimae

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Larrieden
- 10.15 Uhr Gottesdienst und KIGO in Mosbach

Dorfzütingen, Dombühl, Kloster Sulz

Freitag, 14. Februar 2025

- 09.30 – Eltern-Kind-Gruppe „Die Dombühler Zwerge“;
- 11.00 Uhr **Evang. Gemeindehaus Dombühl**

Sonntag, 16. Februar 2025

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Roland Stahl;
Evang. Gemeindehaus Dombühl
- 10.15 Uhr Gottesdienst mit Lektor Roland Stahl;
Evang. Gemeindehaus Kloster Sulz

Mittwoch, 19. Februar 2025

- 17.00 Uhr Konfi-Unterricht mit Pfarrer Klaus Lindner;
Evang. Gemeindehaus Dombühl

Freitag, 21. Februar 2025

- 09.30 – Eltern-Kind-Gruppe „Die Dombühler Zwerge“;
- 11.00 Uhr **Evang. Gemeindehaus Dombühl**

Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Feuchtwangen

Zwischen Himmel und Erde

Musik für Blockflöte und Orgel/Cembalo

Es erklingen Werke
aus der Zeit der
Renaissance...

...des Frühbarock,
sowie von Georg
Friedrich Händel und
Johann Sebastian Bach.

Sonntag Invocavit
23. Februar um 17 Uhr

Friederike Vollert, Blockflöte
Dekanatskantor Micha Haupt, Orgel und Cembalo

- Der Eintritt ist frei -

Stiftskirche Feuchtwangen

Veranstalter: Evangelisches Dekanatskantorat Feuchtwangen



Sonntag, 23. Februar 2025

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Michael Wild;
Evang. Gemeindehaus Kloster Sulz
- 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Michael Wild;
Kirche St. Maria, Dorfgütingen

Mittwoch, 26. Februar 2025

- 17.00 Uhr Konfi-Unterricht mit Pfarrer Klaus Lindner;
Evang. Gemeindehaus Dombühl

Freitag, 28. Februar 2025

- 09.30– Eltern-Kind-Gruppe „Die Dombühler Zwerge“;
11.00 Uhr **Evang. Gemeindehaus Dombühl**

■ Veranstaltungen – Evangelische Jugend (EJ) im Dekanat Feuchtwangen



Mehr Informationen und die Online-Anmeldung zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der EJ Feuchtwangen:
<https://www.dekanat-feuchtwangen.de/EJ>

Kontakt: Dekanatsjugendreferent Diakon Hendrik Jarallah
Tel.: 09852/908226
E-Mail: ej.feuchtwangen@elkb.de

- 07.03.2025 **Schnupperkurs – Werde Teamer!:** Du möchtest Mitarbeiter/In sein und reinschnuppern, dann melde dich an!
- 06.06.– 14.06.2025 **Italien:** Jugendfreizeit am Meer – eine Woche Urlaub ohne Eltern
- 17.08.– 24.08.2025 **Taizè-Freizeit für Jugendliche** – in Frankreich ab 16–27 Jahren



Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Die Gottesdienste werden auch per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen.

Sonntag, 16. Februar 2025

- 14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit Dekan W. Lehner
Prediger 7, 15–18
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Donnerstag, 20. Februar 2025

- 19.30 Uhr GIG Glaube im Gespräch

Sonntag, 23. Februar 2025

- 14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Burkhardt
Apostelgeschichte 16, 9–15
- 17.30 Uhr Lobpreisgottesdienst mit J. Burkhardt
Apostelgeschichte 16, 9–15

Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Mittwoch, 26. Februar 2025

- 14.00 Uhr Seniorenkreis mit J. Kümmerle

Donnerstag, 27. Februar 2025

- 20.00 Uhr Frauengesprächskreis
„Sehnsuchtsorte des Glaubens“

Veranstaltungen in den Außenorten

Dienstag, 18. Februar 2025 – Breitenau

- 19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von A. Pröger mit W. Beck

Dienstag, 25. Februar 2025 – Ungetzheim

- 19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von W. Strauß mit S. Illi

Angebote für Kinder und Jugendliche wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

- | | | |
|------------|-----------|--|
| Montag | 18.30 Uhr | Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren) |
| Dienstag | 16.00 Uhr | Kindertreff (3–7 Jahre)
Parallel dazu Elterncafé im Foyer |
| | 16.00 Uhr | Krabbelgruppe 14-tägig,
nächster Termin: 18. Februar 2025 |
| | 18.00 Uhr | Treffpunkt (11–13 Jahre) |
| Donnerstag | 09.00 Uhr | Krabbelgruppe/Kinderhauskreis
(Kleinkinder mit Eltern) |

Einladung zum
**Weißwurst-Frühstück
für Männer**

Am Samstag, den 1. März 2025,
ab 9 Uhr, sind alle Männer zu einem
Weißwurst-Frühstück eingeladen
(neben Weißwürsten gibt es auch Wienerle).

In einem Referat spricht Dr. Dominik Lober zu dem Thema:
Wie christlich kann Politik sein?

Dr. Dominik Lober

Dominik Lober hat Politikwissenschaft, Geschichte und Geographie studiert und in Politikwissenschaft promoviert. Beruflich ist er als Customer Success Manager bei einer mittelständischen IT-Firma in Stuttgart tätig. Er lebt in Asperg, ist verheiratet mit Natalia und engagiert sich politisch in der CDU, wo er als stellvertretender Vorsitzender des Evangelischen Arbeitskreises der CDU (EAK) im Kreisverband Ludwigsburg aktiv ist. Das Thema „Christen und Politik“ ist ihm besonders wichtig. Seine geistlichen Wurzeln liegen im Liebenzeller Gemeinschaftsverband (LGV) und im EC Feuchtwangen.

Herzlich
willkommen

Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen
gemeinsam glauben leben

Gemeinschaftshaus,
Kronenwirtsberg 18,
Feuchtwangen - Kontakt: Jochen Kümmerle, 09852-4450 www.lgv-feuchtwangen.de



17.00 Uhr Jungschar für Mädels
(1. Klasse–11 Jahre)

17.00 Uhr Jungschar für Jungs
(1. Klasse–11 Jahre)

Freitag 20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)
Info unter: 0171/3532001

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre)

Sonntag 18.00 Uhr Teenkreis (ab 13 Jahre)
Info unter: 01573/2737218

Kontakt & Info

Liebnzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit,
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen
Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450,
E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org
Samuel Illi (Jugendreferent), Tel. 09852/4644,
E-Mail: samuel.illi@lgv.org
Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

■ Baptistengemeinde Feuchtwangen Vorderbreitenthan 15

Sonntag, 16. Februar 2025

10.00 Uhr Gottesdienst mit Mahlfeier und Kindergottesdienst

Mittwoch, 19. Februar 2025

19.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 23. Februar 2025

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

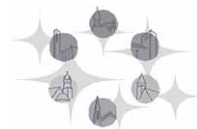
Mittwoch, 26. Februar 2025

19.00 Uhr Bibelstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa, Tel.:
09852/616717, E-Mail: gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de

■ Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürrwangen

St. Ulrich und Afra Feuchtwangen



Samstag, 15. Februar 2025 – Samstag der 5. Woche im Jahreskreis

09.30 Uhr Ökum. Kinderkirche mit Frühstück, im Ulrichsaal
15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 16. Februar 2025 – 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Hl. Messe
für verstorbenen Christof Denis mit den Angehörigen der Familien Denis und Zeler/für Wolfgang Collet/für Hildegard und Josef Brezina

Donnerstag, 20. Februar 2025 – Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr KEIN Rosenkranz
18.30 Uhr KEINE Hl. Messe

Freitag, 21. Februar 2025 – Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim
15.00 Uhr Gruppenstunde mit den Kommunionkindern

Samstag, 22. Februar 2025 – KATHEDRA PETRI

09.00 Uhr Veranstaltung der Kath. Erwachsenenbildung:
Obstbaum – Winterschnitt in Theorie und Praxis
Referent: Baumwart Roger Beuchert
Bitte an warme Kleidung denken

Sonntag, 23. Februar 2025 – 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Hl. Messe
für Gesundheit und Gottes Hilfe/für Verstorbenen der Familie Östreich/für Verstorbenen der Familie Nachbauer

Dienstag, 25. Februar 2025 – Hl. Walburga, Äbtissin

18.30 Uhr Hl. Messe
für Helga und Peter Richarz

Mittwoch, 26. Februar 2025 – Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis

10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum
„An der Sulzach“

Donnerstag, 27. Februar 2025 – Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr KEIN Rosenkranz
18.30 Uhr KEINE Hl. Messe

Freitag, 28. Februar 2025 – Freitag der 7. Woche im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Sonntag, 2. März 2025 – 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Hl. Messe
für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger und Klapetek

Messintentionen

Messintentionen für **April** können bis **zum 15. März 2025** angenommen werden. Später eingehende Messbestellungen können



erst für den Folgemonat berücksichtigt werden. Wir danken für die Beachtung. Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, am Telefon oder per Mail bestellen. Bitte beachten Sie, dass kurzfristige Änderungen möglich sind.



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Gottesdienst:	Sonntag	10.00 Uhr
Kindertreff:	Dienstag	17.00 Uhr
Frauenstunde:	Dienstag	17.00 Uhr
Gebetsstunde:	Mittwoch	18.30 Uhr

Kontakt:

Adresse:	Bahnhofstraße 36, 91555 Feuchtwangen
Telefon:	09868/5142
E-Mail:	effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de.

■ TuS – Feuchtwangen

Öffnungszeiten der TuS-Geschäftsstelle:

Sportheim Mosbacher Weg 25, Eingang Treppe rechts:

Mittwoch, vormittags	09.00–12.00 Uhr
Donnerstag, nachmittags	14.00–17.00 Uhr

Tel.: 09852 / 2566, E-Mail: info@tus-feuchtwangen.de

Die Postanschrift für den TuS 1861 e.V. Feuchtwangen, Rothenburger Str. 1, 91555 Feuchtwangen bleibt unverändert!

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball

TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball

Hallentrainingszeiten der Junioren ab November/Dezember 2024:

U19/A (Jahrgang 2006/07)	Samstag	17.30–19.00 Uhr Hochmeisterhalle
U17/B (Jahrgang 2008/09)	Donnerstag	17.30–19.00 Uhr Hochmeisterhalle
U15/C1 (Jahrgang 2010/11)	Donnerstag	18.30–20.00 Uhr Realschulhalle

U15/C2 (Jahrgang 2010/11)	Dienstag	17.00–18.30 Uhr Hochmeisterhalle
U13/D1 (Jahrgang 2012/13)	Donnerstag	17.00–18.30 Uhr Realschulhalle
U13/D2 (Jahrgang 2012/13)	Mittwoch	17.00–18.00 Uhr Hochmeisterhalle
U13/D3 (Jahrgang 2012/13)	Freitag	18.00–19.00 Uhr Hochmeisterhalle
U11/E1 (Jahrgang 2014)	Mittwoch	17.00–18.15 Uhr Landschulhalle
U11/E2 (Jahrgang 2015)	Mittwoch	18.15–19.30 Uhr Landschulhalle
U11/E3 (Jahrgang 2015)	Montag	17.00–18.00 Uhr Landschulhalle
U9/F1 (Jahrgang 2016)	Freitag	17.00–18.00 Uhr Hochmeisterhalle
U9/F2 (Jahrgang 2017)	Donnerstag	17.00–18.30 Uhr Landschulhalle
U7/G (ab Jahrgang 2018)	Freitag	15.30–17.00 Uhr Hochmeisterhalle

Trainer/Ansprechpartner im Juniorenbereich Saison 2024/2025

U19/A1-Junioren (Jahrgang 2006/2007)

Oliver Wörner, Tel.: 0151/28810053

U19/A2-Junioren (Jahrgang 2006/2007/2008)

Michael Rusam, Tel.: 0171/4060264

U15/C1-Junioren (Jahrgang 2009/2010/2011)

Benjamin Burggraf, Tel. 0174/2494430

U15/C2-Junioren (Jahrgang 2010/2011)

Michael Geißler, Tel. 0178/3137341

U13/D1-Junioren (Jahrgang 2012/2013)

Justin Stark, Tel. 0175/8224550

U13/D2-Junioren (Jahrgang 2012/2013)

Uli Möbus, Tel. 0173/2948470

U13/D3-Junioren (Jahrgang 2012/2013)

Simon Schuster, Tel. 0151/55532645

U11/E1-Junioren (Jahrgang 2014)

Leo Blattner, Tel. 0151/61002871

U11/E2/E3-Junioren (Jahrgang 2015)

Marcel Jacobs, Tel. 0160/1564613

U9/F1-Junioren (Jahrgang 2016)

Heiko Buckel, Tel. 0170/5507705

U9/F2-Junioren (Jahrgang 2017)

Michael Beck, Tel. 0170/5616309

U7/G-Junioren (Jahrgang 2018 und jünger)

Martin Häberlein, Tel. 0179/9707414



Auskünfte und Informationen zu Spiel- und Trainingsbetrieb erteilen auch:

Wolfgang Guttropf, Abteilungsleiter Tel.: 09852/4258

Jörg Vogl, Jugendleiter Tel.: 09852/616781

Werden Sie Mitglied im Förderverein des TuS Feuchtwangen und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit der Fußballabteilung.

Info: Karl-Heinz Lindörfer (1. Vorstand) Tel.: 0171/3162075
oder im Internet unter <http://www.fussball-feuchtwangen.de/foerderverein-tus-fussball>

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Basketball „Griffins“

Trainingszeiten

U10 – Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf, Warteliste wird geführt!

Dienstag	17.15–18.15 Uhr	14-tägig Realschulturnhalle*
Donnerstag	17.30–18.30 Uhr	Ballsporthalle

U12 – Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf, Warteliste wird geführt!

Dienstag	17.30–18.30 Uhr	14-tägig Realschulturnhalle*
Donnerstag	17.30–19.00 Uhr	Ballsporthalle

U14

Montag	18.30–20.00 Uhr	Ballsporthalle
Donnerstag	18.30–20.00 Uhr	Realschulturnhalle*

Freizeitgruppe ab 25. September 2024

Mittwoch 20.00–21.30 Uhr Ballsporthalle

*In den Schulferien kann in der Realschulturnhalle **KEIN Training** stattfinden.

Ansprechpartner

Damen und Mädchen ab 15 Jahren:
Unregelmäßiges Training

Bernd Häblein, Tel.: 0171/3531047

Kinder bis 15 Jahre:

Matthias Scheefer, Tel. 0171/2145963

Homepage: www.tus-feuchtwangen.de/sportarten/basketball/home-basketball.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Handball

Bambini (4–6 Jahre)

Montag 17.00–18.00 Uhr

Minis/U9 (7–9 Jahre)

Montag 17.00–18.30 Uhr

C-/D-Jugend männlich 10–13 Jahre

Dienstag	17.30–19.00 Uhr
Freitag	17.00–18.30 Uhr

B-/C-Jugend männlich 13–16 Jahre

Dienstag	19.00–20.30 Uhr
Freitag	18.30–20.00 Uhr

C-/D-Jugend weiblich 10–14 Jahre

Dienstag	17.30–19.00 Uhr
Freitag	17.00–18.30 Uhr

Herren

Dienstag	20.30–22.00 Uhr
Donnerstag	19.30–21.30 Uhr

Das Training findet in der Ballsporthalle statt.

Weitere Infos unter www.tusfeuchtwangen-handball.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Turnen

Die Abteilung Turnen sucht dringend Helfer, die gerne die Übungsleiter beim Kindersport unterstützen möchten. Mel-den Sie sich unter Tel. 09852 / 2566.

Wir freuen uns auf Sie!

Eltern-Kind-Turnen

1. Gruppe (Jahrgang 2021/22)

– Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiterinnen: Susanne Welter, Sandra Baumann

Trainingszeit: Dienstag 16.00–17.30 Uhr

Ort: Jahnturnhalle

Ansprechpartner: Sandra Baumann – sa-baumann@gmx.net

2. Gruppe (Jahrgang 2022/23)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterin: Hanna Beck, Nicole Grimme,
Eleonora Blattner

Trainingszeit: Donnerstag 16.00–17.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Ansprechpartner: Hanna Beck – hannabeck5@gmx.de

Warteliste wird geführt, bitte vorab Kontakt aufnehmen!

3. Gruppe (2 bis 4,5 Jahre)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiter/in: Erna Häberlein, Miriam Kälberer, Katja Sindel

Trainingszeit: Mittwoch 15.00–16.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Ansprechpartner: Erna Häberlein –

Tel.: 0176/23523741 Kontakt per WhatsApp

4. Gruppe (Jahrgang 2019/2020)

Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf!

Übungsleiterin: Simone Brand, Elisa Krommer, Annika Stolz

Trainingszeit: Donnerstag 16.00–17.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Ansprechpartner: Simone Brand – simone.hedler@gmx.de

Kinderturnen/Kindersport

1. Gruppe (3 bis 5 Jahre)

– Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter/in: Michele Hönle, Marina Schlicht

Trainingszeit: Montag 15.00–17.00 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Ansprechpartner: Michele Hönle –

michele.heidtke@googlemail.com

2. Gruppe (Mädchen 4. bis 8. Klasse)

– Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter/in: Andrea Abel, Jeannette Wirth

Trainingszeit: Mittwoch 16.30–18.15 Uhr



Ort: Ballspielhalle
Ansprechpartner: Andrea Abel, Tel.: 0175/4117063

Leistungsorientiertes Geräteturnen

1. Gruppe Mädchen

– Gruppe nimmt aktuell keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter/in: Malika Riedel, Daniela Müller, Jeannette Wirth
Trainingszeit: Mittwoch 18.00–20.00 Uhr
14-tägig, Freitag 14.30–17.00 Uhr

Ort: Ballspielhalle
Ansprechpartner: Malika Riedel – malika.feuchtwangen@web.de

Aerobic/sonstige Turngruppen

1. Cross-Turnen Jungen ab 10 Jahre

(Mix aus Crossfit und Geräteturnen)

Übungsleiter/in: Martin Trumpp, Marion Göhring
Trainingszeit: Dienstag 15.30–17.30 Uhr
14-tägig Freitag 15.00–17.00 Uhr

Ort: Ballspielhalle
Ansprechpartner: Martin Trumpp, Tel.: 0175/7992064

2. Move your Body (auch als Kursangebot)

Fitness, Aerobic, Herz-Kreislauf-Workout, Kräftigung der Tiefenmuskulatur mit und ohne Geräte, Faszientraining, Stretching u.v.m.

Übungsleiter/in: Katja Rössle
Trainingszeit: Montag 20.00–21.00 Uhr
Ort: Ballspielhalle
Ansprechpartner: Katja Rössle, Tel.: 09852/615308 oder katja.daeubler@aol.com

3. Gruppe Frauengymnastik

Übungsleiter/in: Doris Halfpaap
Trainingszeit: Mittwoch 19.00–20.00 Uhr
Ort: Jahnturnhalle

4. Gruppe Männersport

Übungsleiter: Günter Twardokus
Trainingszeit: Montag 20.30–22.00 Uhr
Ort: Ballsporthalle

Seniorenturnen

Freie Plätze, Interessenten können gerne zum Training kommen und teilnehmen!

Gruppe Herren

Übungsleiter/in: Erhard Mildenerberger
Trainingszeit: Montag 18.00–19.00 Uhr
Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Damen

Übungsleiter/in: Gerlinde Buchta
Trainingszeit: Montag 19.15–20.15 Uhr
Ort: Jahnturnhalle

19.15 – Allround-Training/Gymnastik
20.00 Uhr (Realschulturnhalle)
Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer
Bahntraining (Außensportanlage)
Ansprechpartner: Moritz Meyer

Mittwoch (und in den Sommerferien)

18.30 – allgem. Leichtathletik-Training
20.00 Uhr (Realschulturnhalle oder Außensportanlage)
Ansprechpartner: Rainer Weißmann
Training u. Abnahme des Dt. Sportabzeichens
Ansprechpartner: Peter Kühn, Frank Grumann

Freitag (außer Ferien)

15.30 – Schülertraining (6–10 Jahre)
16.30 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
Ansprechpartner: Moritz Meyer, Lara Meyer
16.30 – Jugendtraining (10–15 Jahre)
18.00 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
Ansprechpartner: Bianca Schütz, Moritz Meyer
18.00 – allgem. Leichtathletiktraining
19.30 Uhr (Landschulturnhalle und Außensportanlage)
Ansprechpartner: Rainer Weißmann

Sonntag (nach Vereinbarung)

10.30 – Bahntraining (Außensportanlagen)
12.00 Uhr

Weitere Infos unter: leitung.leichtathletik@tus-feuchtwangen.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Kampfsport-Training

Kickboxen, Muay Thai und Panantukan (Selbstverteidigung) ab 12 Jahre

Ansprechpartner: Lukas Allabar

Trainingszeiten

Montag 18.00–19.00 Uhr
Mittwoch 18.00–19.30 Uhr
Donnerstag 17.00–18.15 Uhr

Ort: Gymnastikraum Sportheim
Kontakt: info@kampfsport-tempel.de oder
Trainer Lukas Allabar, Tel.: 0174/9303950

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Tanzen

Dienstag

18.30–19.30 Uhr HipHop Kids ab 9 Jahren
Ort: Gymnastikraum im Sportheim

Das Tanzen ist ein Abo mit 25,- €/Monat.

Informationen über die TuS-Geschäftsstelle unter Tel.: 09852/2566.

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik

Trainingszeiten

Montag (außer Ferien)

18.30 Uhr Lauftreff, Treffpunkt Realschulturnhalle
(nach Ansprechpartner: Moritz Meyer
Vereinbarung)



■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Volleyball

Ansprechpartner: Martin Trumpp

Freitag

20.15–22.15 Uhr Herren
Ballspielhalle



■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate

Trainingszeiten

Montag

17.00–18.00 Uhr	Bambinitraining 6–8 Jahre Realschulturnhalle
18.00–19.00 Uhr	Kinder-/Jugendtraining 8–13 Jahre Realschulturnhalle

Mittwoch

17.30–19.00 Uhr	Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre Stadtschulturnhalle
19.00–20.30 Uhr	Erwachsenentraining (Anfänger und Fortgeschrittene) Stadtschulturnhalle

Freitag

17.45–18.45 Uhr	Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre Jahnturnhalle
-----------------	---

Ansprechpartner: Mehmet Hürriyetoglu, Tel.: 0178/9689378

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis

Trainingszeiten

Dienstag

18.00–20.00 Uhr	Jugend (m/w), ab 6 Jahre	Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr	Erwachsene	Jahnhalle

Donnerstag

19.00–20.00 Uhr	Jugend (m/w), ab 6 Jahre	Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr	Erwachsene	Jahnhalle

Weitere Infos

Ansprechpartner: Thomas Schmidt, Tel. 0177/7020839

Jugendleiter: Andreas Kamleiter, Tel.: 0981/35765816

Informationen: www.tus-feuchtwangen.de/tischtennis

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Badminton

Trainingszeiten

Mittwoch

18.00–20.00 Uhr	Freizeitgruppe Erwachsene	Ballspielhalle
-----------------	---------------------------	----------------

Kontakt über die Geschäftsstelle, Tel.: 09852/2566

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Triathlon/Schwimmen



Aktuelle Informationen zu den Trainingszeiten unter

www.tus-feuchtwangen.de/sportarten/home-triathlon

Ansprechpartner: Christoph Wallewein, Tel.: 09852/610921 oder
E-Mail: leitung.triathlon@tus-feuchtwangen.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Gesundheitssport

Herzsportgruppe

Übungsleitung: Daniela Wörner

Montag 20.00–21.30 Uhr

Ort: Realschulturnhalle

Ansprechpartnerin: Daniela Wörner, Tel.: 0171/1687435

■ TuS Feuchtwangen – Gruppe Sport trotz Handicap

Freitag 16.00–17.00 Uhr Jahnhalle

Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel. 2566.

Übungsleiter gesucht !!!

■ Wasserwacht Feuchtwangen



Unser Training findet immer montags im Hallenbad Feuchtwangen statt.

Interessierte Erwachsene und Jugendliche, die Spaß am Schwimmen, Retten und Erster Hilfe haben, sind bei uns richtig.

Leider sind unsere Jugendgruppen aktuell komplett belegt, aber wir führen eine Warteliste. Meldet euch bitte vorab per E-Mail bei uns unter kontakt@wasserwacht-feuchtwangen.de.

Trainingszeiten:

Jugend:	Stufe I:	19.00–19.45 Uhr
	Stufe II:	19.00–19.45 Uhr
	Stufe III:	19.45–20.30 Uhr
Erwachsene:		19.45–20.30 Uhr

Kontakt: www.wasserwacht-feuchtwangen.de

■ Obst- und Gartenbauverein Steinbach

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung

Ort: Schützenhaus Vorderbreitenstann

Datum: **Dienstag, 25. Februar 2025**

Beginn: 19.30 Uhr

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht 2024
3. Kassenbericht 2024
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung von Kassier und Vorstandschaft
6. Wünsche und Anträge
7. Vorschau/Jahresprogramm 2025
8. Vortrag: Alte Gemüsesorten erhalten/Saatgut Vermehrung für den Hausgebrauch

Auf Euren zahlreichen Besuch freut sich die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins Steinbach

■ VdK OV Feuchtwangen

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN



Am **Mittwoch, den 26. Februar 2025** lädt der VdK OV Feuchtwangen zum Faschingsnachmittag ins Gasthaus Schöllmann mit der Live-Musik „Auf geht's“ ein.

Beginn ist um 14 Uhr. Eintritt ist frei.



■ Jagdgenossenschaft Dorfgütingen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, 28. Februar 2025, um 19.30 Uhr** findet im Dorfgemeinschaftshaus Dorfgütingen die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Dorfgütingen statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstandes
2. Kassenbericht
3. Kassenprüfbericht und Entlastung von Kassier und Vorstandschaft
4. Bericht der Jagdpächter
5. Vortrag von Bernhard Popp zum Thema „Erfahrungen eines langjährigen Jagdvorstehers“
6. Wegeunterhalt
7. Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen oder deren Bevollmächtigte sind dazu herzlich eingeladen.

Der Jagdvorstand

Einladung zur Waldbegehung

Am **Donnerstag, 20. Februar 2025, um 14 Uhr** findet in der Jagdgenossenschaft Dorfgütingen ein Waldbegang mit Marcel Konte statt. Treffpunkt ist an der Kreisstraße Richtung Vehlberg, Abzweig Rödenweiler. Es werden zwei Punkte im Revier Dorfgütingen-Ost begutachtet. Alle Jagdgenossen und interessierte Waldbesitzer sind dazu herzlich eingeladen.

Der Jagdvorstand

■ Jagdgenossenschaft Aichau

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Aichau am **Freitag, 7. März 2025, 19.30 Uhr** im Gasthaus Gromeder/Karl in Aichau.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers, Abschlussplanung
2. Bericht zum Wegeunterhalt
3. Kassenbericht und Entlastung
4. Beschluss zur Jagdpachtverwendung
5. Äußerung der Jagdpächter
6. Grußwort/Beitrag von Herrn Florian Vogel, Staatsforsten Rothenburg o.d.T.
7. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Aichau sind herzlich eingeladen.

Martin Gögelein, Jagdvorsteher

■ Freiwillige Feuerwehr Aichau e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung – Änderung der Vereinssatzung

Am **Samstag, 8. März 2025**, findet um **18.45 Uhr** eine Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Aichau e.V. im Gasthaus Gromeder statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Änderung der Vereinssatzung
3. Versammlungsende



Die komplette Satzung ist ab sofort im Schaukasten am Feuerwehrhaus in Aichau ausgehängt.

i.A. der Freiwilligen Feuerwehr Aichau e.V.

Daniel Gögelein
1. Vorstand

■ Freiwillige Feuerwehr Aichau e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung/Mitgliederversammlung

Am **Samstag, 8. März 2025**, findet um **19 Uhr** die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Aichau e.V. im Gasthaus Gromeder statt.



Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht der Kinderfeuerwehr
3. Gemeinsames Essen
4. Bericht des 1. Kommandanten
5. Bericht der Jugendgruppe
6. Bericht des Schriftführers
7. Bericht der Sportgruppe
8. Neuaufnahmen, Ehrungen und Verabschiedungen
9. Bericht aus der Vorstandschaft
10. Bericht des Kassiers
11. Bericht der Kassenprüfer
12. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
13. Neuwahlen der Kommandanten
14. Ernennung
 - Betreuer der Kinderfeuerwehr
 - Jugendwart
 - Gerätewart
15. Wünsche und Anträge
16. Versammlungsende

Alle aktiven Mitglieder werden gebeten in Uniform zu erscheinen. Die Kinder der Kinderfeuerwehr dürfen nach dem Essen gerne abgeholt werden (ca. 20 Uhr). Auf euren zahlreichen Besuch freut sich eure Feuerwehr Aichau.

i.A. der Freiwilligen Feuerwehr Aichau e.V.

Daniel Gögelein
1. Vorstand

■ ASV Breitenau e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des ASV Breitenau am **8. März 2025 um 19.30 Uhr** im Vereinsheim Breitenau.



Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Spielleiters
5. Bericht der Gymnastikabteilungen
6. Bericht des Jugendleiters
7. Bericht des Kassiers
8. Entlastungen
9. Wahlen
10. Wünsche und Anträge

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt!



Um zahlreiches Erscheinen der aktiven und passiven Mitglieder wird gebeten!

Mit sportlichen Gruß

■ Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen

Übungen und Veranstaltungen

17.02.2025	19 Uhr	Erste Hilfe Training
22.02.2025	19 Uhr	Jahreshauptversammlung in der Walkmühle
24.02.2025	18.30 Uhr	Übung Gefahrguteinheit Feuchtwangen

Jeden Mittwoch, außer in den Ferien, 18.30 Uhr Jugendübung

Jeden letzten Freitag im Monat Seniorenstammtisch

Kontakt: jugendwart@feuerwehr-feuchtwangen.de
www.feuerwehr-feuchtwangen.de
www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de



Unsere Feuerwehr braucht dich!

■ Tierschutzverein Feuchtwangen und Umgebung e.V.

Söckchen und viele andere Katzen suchen ein Zuhause

Viele Katzenkinder auf unserer Pflege-stelle suchen ab sofort ein liebevolles Zu-hause mit Freigang. Unsere Kleinen sind menschenbezogen ver-spielt und verschmust, außerdem sind sie geimpft und gechipt, teil-weise auch schon kastriert.

Söckchen – das Katzenmädchen ist zehn Monate alt, geimpft, gechipt und kast-riert. Sie lebt zur Zeit auf einer Pflegestelle in Feuchtwangen, und nachdem ihr Bru-der vor kurzem ausziehen durfte, möch-te sie nicht alleine bleiben und sucht jetzt auch ihr „Für-immer-Zuhause“ mit Frei-gang! Am Anfang noch etwas schüch-tern, ist sie, wenn sie Vertrauen gefasst hat, eine liebe und ver-schmuste Katze, die immer die Nähe ihrer Menschen sucht! Infor-mationen unter Tel. 0160/5851275.



Bilder von weiteren zu vermittelnden Katzen siehe auch auf unserer Homepage: <https://www.tierschutzverein-feuchtwangen.de> unter Tierversmittlung-Katzen. Weitere Informationen erhalten Sie bei un-serer Katzenpflegestelle, Kathrin Bauer unter 09856/9228552.



■ Automobilclub Feuchtwangen 1928 e.V.

Freitag, 14. Februar 2025 um 19 Uhr
Jahreshauptversammlung im Vereinslokal



FASCHINGSBALL 2025

SAMSTAG, 22. FEBRUAR

GROSSE BAR
MÄNNERBALLETT
UND WEITERE WITZIGE AUFFÜHRUNGEN

FÜR
ESSEN UND TRINKEN
IST GESORGT

MUSIKALISCHE UMRAMMUNG DURCH:
Highlight
Das Musikduo für Jeden Anlass

BESTES KOSTÜM WIRD PRÄMIERT!

EINLASS: 19 UHR
SCHÜTZENHAUS VORDERBREITENTHANN

Kinderfasching

Faschingsdienstag

ab
13.33 Uhr

Schützenhaus

Vorderbreitenthann

Musik
Spiele
Spaß



Sonstiges

■ Mittelschule Feuchtwangen-Land

Informationsveranstaltung über den M-Zug

Seit Jahren besteht an der Mittelschule Feuchtwangen-Land die Möglichkeit, die Mittlere Reife abzulegen. Dazu sind spezielle Klassen, sogenannte „M-Klassen“, eingerichtet. Diese beginnen ab der 7. Klasse und führen bis zur 10. Klasse, wobei auch in den Jahrgangsstufen 8, 9 und 10 ein Einstieg möglich ist. Lehrkräfte der Schule stellen den M-Zug mit seinen Vorteilen sowie den Aufnahmebedingungen und den verschiedenen Möglichkeiten der Fächerwahl an einem Informationsabend am **Donnerstag, den 20. Februar 2025, um 19 Uhr** in der Aula der Mittelschule Feuchtwangen-Land vor. Eingeladen sind alle interessierte Eltern und Jugendlichen aus dem Einzugsgebiet des Schulverbundes.

■ JGS Realschule Feuchtwangen

Tag der offenen Tür/Infoveranstaltung zum Übertritt

in die 5. Jahrgangsstufe der Realschule für Eltern und Schüler/-innen am **Samstag, 22. Februar 2025, 10–13 Uhr**.

Das Plus der JGS-Realschule Feuchtwangen:

- Profilklassen in der 5. Jahrgangsstufe
- Vier Ausbildungsrichtungen ab Jahrgangsstufe 7
- Vielfältige Förder- und Wahlangebote
- Offene Ganztagsbetreuung
- Umfangreiches Beratungsangebot

Moderner, zeitgemäßer Unterricht und ein buntes Schulleben – das macht die JGS aus!

Im Rahmen von Führungen haben Sie die Möglichkeit, einen Eindruck von den Fächern und den Räumlichkeiten der Realschule zu bekommen. Für Ihre Kinder gibt es ab 10 Uhr ein besonderes Programm zum Kennenlernen unserer Schule.

Ab 10.30 Uhr: Vortrag zum Übertritt bzw. zur Vorstellung der Realschule.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

www.realschule-feuchtwangen.de

■ Grund- und Mittelschule Feuchtwangen-Stadt

Elterninformationsabend zum Thema Schulanfang

Für alle Eltern der zukünftigen Erstklasskinder veranstaltet die Grund- und Mittelschule Feuchtwangen-Stadt am **Dienstag, 25. Februar 2025, um 19 Uhr** in der Aula der Stadt-Schule einen Elterninformationsabend.

■ Platen-Gymnasium Ansbach

Einladung zum Tag der offenen Tür am Samstag, 22. Februar 2025, von 10–13 Uhr

Alle Interessierten, insbesondere Kinder, die an das Gymnasium übertreten wollen, und ihre Eltern sind herzlich dazu eingeladen, sich bei einem Rundgang durch die Schule über die vielfältigen Angebote unserer Fachbereiche zu informieren.

Schulleitung, Lehrerkollegium, Elternbeirat und Schülermitverantwortung freuen sich auf Ihren Besuch und stehen für Gespräche und Fragen zur Verfügung.

Unter www.platen-gymnasium.de informieren wir ebenfalls zum Übertritt an das Platen-Gymnasium sowie über die vielfältigen Angebote unserer Fachbereiche und unser schulisches Leben. Für eventuelle Fragen oder Auskünfte steht die Schulverwaltung gerne auch telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Platen-Gymnasium Ansbach

Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium

Pädagogisches Seminar/Studienseminar

für das Lehramt an Gymnasien

Bahnhofplatz 15, 91522 Ansbach

Tel: 0981/5073; Fax: 0981/96634

■ Staatliche Wirtschaftsschule Dinkelsbühl

Informationen zum Übertritt für das Schuljahr 2025/2026

wir laden alle Eltern, Schülerinnen und Schüler aus den Grundschulen, Mittelschulen (einschließlich M-Zug), Realschulen und Gymnasien herzlich zu unserem Informationsabend an der Wirtschaftsschule Dinkelsbühl ein. Der Informationsabend zum Übertritt an die Wirtschaftsschule im Schuljahr 2025/2026 findet am **Donnerstag, 27. Februar 2025 ab 18 Uhr** in der Aula der Wirtschaftsschule statt.

Am Informationsabend haben Sie die Gelegenheit, sich zusammen mit Ihrem Kind das Schulhaus, die Räumlichkeiten sowie einige Unterrichtseinheiten anzuschauen. Unser Elternbeirat verköstigt Sie gerne am Grillstand. Weitere Termine für Schulhausführungen sind am 1. April 2025 und am 29. Juli 2025.

Auf unserer Homepage können Sie sich unter www.ws-dkb.de zusätzlich über die Wirtschaftsschule Dinkelsbühl informieren. Dort

finden Sie Auskünfte über Aufnahmemodalitäten, Probeunterricht, Bildungsgang, Unterrichtsfächer, Ganztagesbetreuung sowie berufliche und schulische Möglichkeiten nach dem Wirtschaftsschulabschluss. Sehr gerne stehen die Schulleitung und die Beratungslehrkraft für eine individuelle Beratung zur Verfügung. Vereinbaren Sie bitte unter Tel. 09851/57720 einen Termin dazu.

Ab 17. Februar 2025 bis 28. Februar 2025 sowie vom 7. April 2025 bis 11. April 2025 können Anmeldungen mit dem Zwischenzeugnis für das Schuljahr 2025/2026 für die Jahrgangsstufen 6 und 7 vorgenommen werden. Die Anmeldung für die 5. Jahrgangsstufe findet vom 5. Mai 2025 bis 7. Mai 2025 mit dem Übertrittszeugnis statt. Gerne können Sie Ihr Kind vorab online anmelden. Auf unserer Homepage finden Sie unter „Schulanmeldung“ den Link dazu.

■ Landkreis Ansbach

Internationaler Frauentag 2025

Im Rahmen des Internationalen Frauentages am **8. März 2025** laden die Kommunale Jugendarbeit und die Gleichstellungsstelle des Landkreises Ansbach zur Eröffnung der Ausstellung „Rebellen – Frauen verändern die Welt“ mit einem Konzert des Trio JES ins Refektorium Heilsbronn ein. Beginn ist um 19 Uhr; Einlass bereits ab 18.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Kartenreservierung unter E-Mail komm.jugendarbeit@landratsamt-ansbach.de.

Nach diesem Abend kann die Rebellen-Ausstellung in der Stadtbücherei Heilsbronn vom 11. März bis zum 12. April 2025 zu den Öffnungszeiten der Bücherei besucht werden.

Die Ausstellung stellt beeindruckende Frauen aus verschiedenen Epochen und dem deutschsprachigen Raum vor. Einige von ihnen sind berühmt, andere weniger bekannt. Doch eines verbindet sie alle: ihre Lebenswege und ihr Handeln haben unsere Gesellschaft nachhaltig verändert.

■ Bayerisches Landesamt für Statistik

Mikrozensus 2025 startet:

130.000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt

Jedes Jahr wird in Bayern, wie auch im gesamten Bundesgebiet, der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. In Bayern sind rund 130.000 Personen zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen auskunftspflichtig. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren. Die ausgewählten Haushalte werden vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert. Sie können die Fragen des Mikrozensus entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantworten. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. Die Einzelangabe der Befragten unterliegen einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf die Daten einzelner Personen zulässt.

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html.

■ Amt für ländliche Entwicklung Mittelfranken

Ausführungsanordnung:

Waldneuordnung Hellenbach 3

(Große Kreisstadt Dinkelsbühl, Landkreis Ansbach)

Ausführungsanordnung

Im Verfahren Hellenbach 3 wird die Ausführung des Flurbereinigungsplanes angeordnet. Der neue Rechtszustand tritt mit dem 5. Mai 2025 an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet, mit der Folge, dass Widersprüche und Anfechtungsklagen keine aufschiebende Wirkung haben.

Gründe

Der Flurbereinigungsplan wurde den Beteiligten in gesetzlich vorgeschriebener Weise bekanntgegeben. Der Flurbereinigungsplan ist unanfechtbar. Seine Ausführung konnte daher angeordnet werden (§ 61 Flurbereinigungsgesetz – FlurbG-). Die sofortige Vollziehung der Ausführungsanordnung wird angeordnet, damit aus einem längeren Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplanes den Beteiligten auf dem Gebiet des Grundstücksverkehrs keine erheblichen Nachteile erwachsen (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung).

Rechtsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, Philipp-Zorn-Straße 37, 91522 Ansbach (Postanschrift: Postfach 619, 91511 Ansbach) eingelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Die Einlegung des Widerspruchs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Widerspruchs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Diese Anordnung sowie die Bestandskarte, die den Stand der Flurkarte bei Eintritt des neuen Rechtszustandes darstellt, können innerhalb von vier Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken auf der Seite Projekte in Mittelfranken unter „Öffentliche Bekanntmachungen in Flurneuordnungen und Dorferneuerungen“ eingesehen werden.

gez.

Ingo Steinbrecher
Leitender Baudirektor

Nächste Termine Mitteilungsblatt Feuchtwangen

Ausgabe	Anzeigen-/Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
Nr. 4	Freitag: 21.02.2025	Freitag: 28.02.2025
Nr. 5	Freitag: 07.03.2025	Freitag: 14.03.2025
Nr. 6	Freitag: 21.03.2025	Freitag: 28.03.2025
Nr. 7	Freitag: 04.04.2025	Freitag: 11.04.2025
Nr. 8	Mittwoch: 16.04.2025	Freitag: 25.04.2025
Nr. 9	Freitag: 02.05.2025	Freitag: 09.05.2025
Nr. 10	Freitag: 16.05.2025	Freitag: 23.05.2025
Nr. 11	Freitag: 30.05.2025	Freitag: 06.06.2025

Besuchen Sie uns im Internet: www.SOMMERmediaKG.de ·
E-mail: anzeigen@SOMMERmediaKG.de